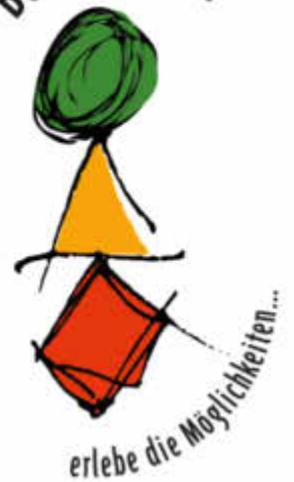


Westricher Rundschau

Verbandsgemeinde
Baumholder



Wochenzeitung mit den
amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder
und der ihr angehörenden Ortsgemeinden

45. Jahrgang

Mittwoch, den 5. Juli 2023

Ausgabe 27/2023

Frauenberger
Kinderkirb
Eintritt frei!

**am 15.07.2023
ab 14.00 Uhr**

am Frauenberger Gemeindehaus
Parkmöglichkeit vorhanden!

Spiel & Spaß an tollen Stationen
Streichelzoo mit echten Tieren
Hüpfburg + Tannenzapfenweitwurf

Familienfreundliche Preise!
Getränke, Kuchen,
Gegrilltes & Popcorn

www.frauenberger-kinderkirb.de

Mit freundlicher Unterstützung von kreative-medien.de

„ANRUF GENÜGT“

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!



Auto Schäfer GmbH & Co. KG

KFZ-Meisterbetrieb • Mietwagen
Abschleppdienst • Vollautom. Waschanlage
Berschweilerstraße 9 • BAUMHOLDER • Tel.: (06783) 3031 + 30 32




Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder
☎ 06783 – 99 50-13



SCHUG BAUMHOLDER

Bahnhofstr. 41
55774 Baumholder
Telefon 06783-5345
Fax: 06783-5355



Wilhelm Bau24 GmbH

Industriegebiet 3 • Industriestraße 14
55768 Hoppstädten - Weiersbach

Telefon: 06782 - 989 49 90
E-Mail: info@wilhelm-bau24.de

www.wilhelm-bau24.de

BAUNTERNEHMEN & KAMINBAU



Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung..... Tel. 06783-189777
Abwasserbeseitigung Tel. 06783-189777
Stromversorgung OIE AG
Störungsannahme Strom 0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas.....312 4000 *
* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/ Hermeskeil und Morbach-Thalfang

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten

MO, DI und DO 19:00 Uhr bis 23.00 Uhr

MI 14:00 Uhr - 23.00 Uhr

FR 14:00 Uhr - 23.00 Uhr

SA und SO von 9.00 bis 23.00 Uhr

und ebenfalls an Feiertagen von 9.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Feiertags vom Vorabend des Feiertags, 18:00 Uhr, bis zum Folgewerktag, 07:00 Uhr

Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)** Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für

jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf 112
Polizei Notruf 110
Störungsannahme Strom: Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas:..... Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Kostenlose Abholung an der Haustür.

Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar.

Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag.

1. Donnerstag nach Kusel
 2. Donnerstag nach Birkenfeld
 3. Donnerstag nach Idar - Oberstein
 4. Donnerstag erneut VG Baumholder
- Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr
Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel. 06852-7610
Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I. 0171/9807320
Schneider V. 0171/8056398
Schneider L. 0173/3012002

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld, Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakt:

1. Vorsitzender Stefan Litz 06789/970383
2. Vorsitzende Ilona Bernarding 06782/887644

Fibromyalgie Gesprächskreis

Das Gruppentreffen findet vorläufig am 1. Freitag im Monat ab 16 Uhr in der Gaststätte der Stadthalle Birkenfeld statt.

Kontakt: Claudia Cöster 06783/7287
Ilona Bernarding 06782/887644
Stefan Litz 06789/970383

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra Schäfer Tel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer-Gesellschaft Rheinland-Pfalz

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Ansprechpartner.

Ansprechpartner: Susanne Saar 06783/7880



Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und der Ortsgemeinden

Amtlicher Teil

Bekanntmachung des Gemeindevahlleiters der Ortsgemeinde Reichenbach zur Ein- tragung der von der Meldepflicht befreiten wahlberechtigten Staatsangehörigen ander- er Mitgliedstaaten der Europäischen Union in das Wählerverzeichnis

I.

Am Sonntag, dem 10.09.2023, von 8 bis 18 Uhr, findet
die Wahl der/des Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters
und

am Sonntag, dem 01.10.2023, von 8 bis 18 Uhr
die etwaige Stichwahl der/des Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters
statt.

II.

Wahlberechtigte Staatsangehörige anderer Mitgliedstaaten der Euro-
päischen Union, die von der Meldepflicht befreit und deshalb in der
Gemeinde nicht gemeldet sind und daher auch nicht von Amts wegen
in das Wählerverzeichnis eingetragen werden können, werden hiermit
aufgefordert, ihre Eintragung in das Wählerverzeichnis bis zum

04.08.2023, 12 Uhr,

bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder,
Am Weiherdamm 1,
55774 Baumholder

zu beantragen.

Der Antrag soll nach dem Muster der Anlage 1 a der Kommunalwahlord-
nung gestellt werden. Antragsvordrucke können Sie bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder,
Wahlamt,
Am Weiherdamm 1,
55774 Baumholder

erhalten.

Reichenbach, den 05.07.2023
gez. Stefanie Küntzer
Gemeindevahlleiterin

Haushaltssatzung

der Ortsgemeinde Heimbach für das Jahre 2023 und 2024 vom 21. Juni 2023

Der Gemeinderat hat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-
Pfalz in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung
beschlossen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	2023	2024
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	1.245.843 €	1.236.183 €
der Gesamtbetrag der Aufwen- dungen auf	1.305.644 €	1.250.721 €
der Jahresüberschuss auf	-59.801 €	-14.538 €
2. im Finanzhaushalt		
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-21.451 €	18.112 €
die Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit auf	30.000 €	150.000 €
die Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit auf	636.000 €	2.007.000 €
der Saldo der Ein- und Auszah- lungen aus Investitionstätigkeit auf	-606.000 €	-1.857.000 €

der Saldo der Ein- und Auszah- lungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-627.451 €	-1.838.888 €
--	------------	--------------

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur
Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
erforderlich ist, wird festgesetzt für

	2023	2024
Zinslose Kredite auf	0,00 €	0,00 €
verzinsten Kredite auf	597.000,00 €	1.832.000,00 €
zusammen auf	597.000,00 €	1.832.000,00 €

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

	2023	2024
- Grundsteuer A auf	345 v.H.	345 v.H.
- Grundsteuer B auf	465 v.H.	465 v.H.
- Gewerbesteuer auf	380 v.H.	380 v.H.

§ 5

Gebühren und Beiträge

Gebühren und Beiträge werden nach den bestehenden Ortssatzungen
erhoben.

§ 6

Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 01.01.2020 betrug	1.893.812,88 €
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 beträgt	1.923.757,64 €
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021 beträgt	1.877.426,56 €

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Aus- zahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlun-
gen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn die innerhalb
eines Produktes veranschlagten Aufwendungen oder Auszahlungen ins-
gesamt um mehr als 10% überschritten sind.

§ 8

Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 1.000 € sind im jeweiligen
Teilhaushalt einzeln darzustellen.

§ 9

Zweckbindung und Deckungsfähigkeit

- Zweckbindung (§ 15 GemHVO)
Innerhalb eines Produktes berechtigten Mehrerträge, die zu Einzahlun-
gen führen, zu Mehraufwendungen, die zu Auszahlungen führen.
- Deckungsfähigkeit (§ 16 GemHVO)
Innerhalb eines Produktes sind die Aufwendungen, soweit sie zu Aus-
zahlungen führen, gegenseitig deckungsfähig.

Heimbach, den 21.06.2023
gez.

Jürgen Saar, Ortsbürgermeister

Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Frauenberg für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 vom 21. Juni 2023

Die Kreisverwaltung Birkenfeld hat mit Schreiben vom 12. Juni 2023 mitgeteilt, dass gegen die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Ortsgemeinde Frauenberg für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 vom 21. Juni 2023 keine Bedenken erhoben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan der Ortsgemeinde Frauenberg für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 vom 21. Juni 2023 in der Zeit von 05. bis einschließlich 15. Juli 2023 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, im Bürgerbüro – Zimmer 101, während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht offen liegen.

Nach § 24 Abs 6 der Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

*Frauenberg, 05. Juli 2023
gez. Karl-Heinz Thom
Ortsbürgermeister*

Öffentliche Bekanntmachung

zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Verbandsgemeinde Baumholder

Sitzungsdatum: Dienstag, den 11.07.2023
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Sitzungssaal der VGV
Ort: Am Weiherdamm 1, 55774 Baumholder

Tagesordnung Öffentlicher Teil:

1. Teilnahme und finanzielle Beteiligung an der Produkteinheit „Nationalpark-Region Hunsrück-Hochwald“ der Naheland-Touristik GmbH

2. Richtlinien zur Förderung der Ansiedlung von Ärztinnen und Ärzten in der VG Baumholder
3. Förderrichtlinien des Landkreises Birkenfeld zur haus- und fachärztlichen Versorgung
4. Anfragen und Mitteilungen

*Mit freundlichen Grüßen
gez.
Bernd Alsfasser
Bürgermeister*

Pressemitteilung VG Rat 22.06.2023

TOP 1. Entlastung des Bürgermeisters für das Rechnungsjahr 2020
Der Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt übernahm wegen Sonderinteresses des Bürgermeisters, der Erste Beigeordnete Rouven Hebel. Der Bürgermeister nahm im Zuhörerraum Platz.

Der Landrat des Kreises Birkenfeld hat in seiner Funktion als Kommunaufsichtsbehörde mit Bescheid vom 31.05.2023, bei der VG-Verwaltung eingegangen am 12. Juni 2023, angeordnet, den durch den VG-Rat bislang abgelehnten Beschluss zur Entlastung des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Baumholder für das Rechnungsjahr 2020 bis zum 14. Juli 2023 zu fassen.

Für den Fall, dass der VG-Rat der Anordnung nicht Folge leistet wurde angedroht, die fehlende Entlastung im Wege der Ersatzvornahme aufsichtsbehördlich anzuordnen.

Der Bescheid wurde den Ratsmitgliedern bereits mit E-Mail vom 12. Juni übersandt.

Gegen den Bescheid ist Widerspruch bis zum 12. Juli 2023 möglich. Der Vorsitzende der FWG Dr. Nagel Fraktion, Dieter Rausch, betonte, dass seine Fraktion bei dem „Nein“ zur Entlastung bleiben werde und beantragte, sofern die Entlastung erneut nicht erteilt wird, auch über die Einlegung eines Widerspruchs gegen den Bescheid der Kreisverwaltung abzustimmen.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Andreas Pees, schloss sich dem an und erläuterte, warum seine Fraktion der Begründung des Bescheides der Kreisverwaltung nicht folgen könne. Gleichzeitig beantragte er gegen den Bescheid der Kreisverwaltung Widerspruch einzulegen. Karl-Heinz Gisch von der FDP-Fraktion wies darauf hin, dass der Bescheid der Kreisverwaltung nachvollziehbar darlege, warum die Versagung der Entlastung rechtswidrig sei. Seine Fraktion werde, wie bisher auch, einer Entlastung zustimmen.

Auch Lutz Altekrüger signalisierte für die CDU-Fraktion die Zustimmung für die Entlastung.

Reimund Conrad von der LFB betonte, dass seine Fraktion bei dem Votum für eine Entlastung bleiben werde. Dem schloss sich Susanne Alfs, Die Grünen, an.

Beschluss:

Dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder wird für das Rechnungsjahr 2020 keine Entlastung erteilt.

Der Verbandsgemeinderat beschließt gegen den Bescheid der Kreisverwaltung Widerspruch einzulegen.

Ende des amtlichen Teils



Unsere Homepage
mit allen aktuellen Themen rund um die Verwaltung
finden Sie unter: www.vgv-baumholder.de



Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bernd Alsfasser, Bürgermeister
Verbandsgemeinde Baumholder
55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1
übriger Teil: Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Anzeigen: Melina Franklin, Produktionsleiterin

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag
Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Bereitschaftsdienste

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDI) des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein bietet psychisch kranken Menschen oder Menschen in Krisensituationen und deren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Vernetzung an.

Das Beratungsangebot ist kostenlos und freiwillig. Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie finden im Gesundheitsamt statt oder können bei Bedarf auch in der Wohnung geführt werden. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 06781/2008-0.

Selbsthilfe Team Schlafapnoe Idar-Oberstein und Umgebung

Informationen über Schlafmüdigkeit am Tag, Sekundenschlaf am Steuer, Schnarchen und gefährliche Atemaussetzer.

Treffen an jedem letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr

Info-Tel.: 06784/980034

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488

bundesweite Notruf-Nr. 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten

im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, -Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,

55765 Birkenfeld Tel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: 0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa Gerhard Tel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung - Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21 Tel. 06781/5163500

Suchtberatung Pappelstraße 1 Tel. 06781/5163560

Schuldnerberatung Pappelstraße 3 Tel. 06781/5163530

www.diakonie.obere-nahe.de Fax: 06781 -5163529

Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Suchtberatung, Kita-Sozialarbeit, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst „ Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé

Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de

-Anzeige-

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder

Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr

Samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043952

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV):

Rufbereitschaft: 0151-23970195

Büro: 06783-18260

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Baumholder

Gottesdienste und Termine

Freitag, 07.07.2023

Ruschberg: 18.00 Uhr Messfeier

Sonntag, 09.07.2023

Baumholder: 09.30 Uhr Hochamt

Ev. Kirchengemeinde Westrich-Nahe

Gottesdienst:

Sonntag, 09.07.

09.00 Uhr Ev. Kirche Ruschberg

10.30 Uhr Ev. Kirche Berglangenbach

Tafel: Mittwochs 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr Kath. Pfarrheim Baumholder

Pflegestützpunkt: Mittwochs ab 14.00 Uhr Sprechstunde Ev. Pfarrhaus, Tel.: 06782-9848612

Sprechstunde Diakonisches Werk: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel.: 06781-5163500

Babytreff: 07.07.2023, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Ev. Kirche Baumholder

Anmeldung Konfirmand*innen 2024

Für den Konfirmandunterricht 2023/2024 anmelden können sich alle Jugendlichen, die vor September 2010 geboren sind, bzw. nach den Sommerferien in die 8. Klasse wechseln und die sich im Frühjahr 2024 konfirmieren lassen möchten.

Die Evangelische Kirchengemeinde plant einen Info- und Anmeldeabend am **Dienstag, 11. Juli 2023 um 19 Uhr** in der Ev. Kirche Baumholder.

Ev. Kirchengemeinde Idar**Ev. Kirche Baumholder****Kaffee und Musik am Sonntagnachmittag**

Am Sonntag, 16. Juli, wird in der Evangelischen Kirche Baumholder „Kaffee und Musik am Sonntagnachmittag“ angeboten. Ab 15:30 Uhr lädt die Kirchengemeinde zu Kaffee und Tee ein, um 16 Uhr folgt ein Konzert mit sommerlich leichter Musik. Mitwirkende sind der Ev. Frauenchor Baumholder, der Ev. Kirchenchor Kirchenbollenbach, der „Westrich – Kinder- und Jugendchor“ und das Terzett Alanco. Tina Hauch, die Leiterin des Kinderchores, wird auch als Gesangssolistin auftreten. Am Klavier und an der Orgel ist Franziska Knieling zu hören. Die Gesamtleitung hat Chorleiterin Cornelia Möckel, die auch durch das Programm führen wird.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Alle Gäste sind nach dem Konzert herzlich eingeladen, den Nachmittag gemeinsam mit den Mitwirkenden bei einem Getränk ausklingen zu lassen.

Neuapostolische Kirche**Gemeinde Baumholder, In der Schwärzgrub 27****Mittwoch: 05.07.23**

19.30 Uhr Gottesdienst in Idar-Oberstein, Hauptstr. 152

Sonntag: 09.07.23

10.00 Uhr Gottesdienst in Baumholder



Am 14. Juni 2023, startete die 16th Sustainment Brigade (Versorgungsbrigade) zu einem 2-Meilen-Lauf in der Smith Kaserne in Baumholder, um den 248. Geburtstag der United States Army zu begehen, angeführt von Colonel Angel Estrada, Command Sergeant Major Amador Aguillen und Bürgermeister Bernd Alsfasser als Gast der Brigade. Alle in Baumholder stationierten Einheiten waren mit Abordnungen beteiligt - zirka 800 Soldaten insgesamt. Im Anschluss an den Lauf wurden auf dem Minick Sportfeld Soldaten, Kompanien und Bataillone der Brigade für besondere Verdienste mit Auszeichnungen geehrt. Außerdem rief Estrada Bürgermeister Bernd Alsfasser nach vorne, um ihm die Anerkennung und die Aufnahme in den ehrenvollen Ritterorden der Knights-Brigade (Ritterreichen!)

**Verbandsgemeinde****Terminvereinbarungen im Bürgerbüro der Verbandsgemeinde Baumholder haben sich bewährt****Termine sind auch weiterhin im Bürgerbüro der Verbandsgemeinde notwendig**

Um weiterhin längere Wartezeiten im Bürgerbüro zu vermeiden, bitten wir die Bürger auch zukünftig vorab einen Termin bei den Sachbearbeitern unter Darlegung ihres Anliegens zu vereinbaren. Sie erreichen uns unter folgenden Telefonnummern: 06783- 8131 bis 8133.

Bürgermeister Alsfasser erhält Ritterorden der Knights-Brigade**Wir stellen ein ...**

In unserem Kindergarten Ruschberg ist ab dem 04.09.2023 die Stelle

einer Reinigungskraft (m/w/d)
zu besetzen.

Es handelt sich um geringfügige Teilzeitschäftigung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 5 Stunden.

Die Reinigungszeiten können flexibel in Absprache mit der Kindergartenleitung festgelegt werden.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen, bevorzugt per E-Mail, richten Sie bitte bis spätestens 04.08.2023 an die **Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder**
Am Weierdamm 1, 55774 Baumholder,
E-Mail: verwaltung@vgv-baumholder.de

**Verabschiedung von Frau Hildegard Roth**

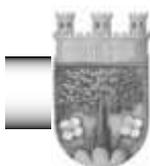
Frau Hildegard Roth aus Hahnweiler wurde bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder zum 01.06.2023 in den Ruhestand verabschiedet.

In Vertretung von Bürgermeister Bernd Alsfasser, der sich im Urlaub befand, bedankte sich Rouven Hebel als 1. Beigeordneter der Verbandsgemeinde mit einem Präsent für die stets sehr gute und angenehme Zusammenarbeit und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute.

Frau Roth war seit dem 01.10.1994 bei der Verbandsgemeinde Baumholder beschäftigt.

Sie wurde zunächst im Sozialamt eingesetzt. Anschließend war sie in der Bauverwaltung tätig bevor sie ab März 1997 in die Ordnungsverwaltung wechselte und dort im Standesamt eingesetzt wurde. Seit August 2001 bis zu ihrem Ausscheiden war sie Mitarbeiterin des Bürgerbüros.

Im Namen der Kollegen und der Betriebsgemeinschaft bedankte sich der Personalratsvorsitzende Marco Eisenhut für die langjährige sehr gute Zusammenarbeit.



Baumholder



Partnerschaftlicher Besuch in Baumholder

Baumholder. Es ist kein offizieller Besuch von Tom Homan, dem Citymanager aus Baumholders Partnerstadt Delaware. Dennoch haben ihm Bürgermeister Bernd Alsfasser, Stadtbürgermeister Günther Jung und die Mitglieder des deutsch amerikanischen Stammtischs einen besonderen Empfang geboten. Am Mittwochabend gab es am Badesee bei schönstem Sommerwetter ein kleines deutsch-amerikanisches Grillfest. Homan überbrachte die Grüße von Brügermeisterin Carolyn Riggle und des Stadtrates. Und freute sich über die Überraschung zur Begrüßung: „Ich fühle mich wie ein Teil dieser Gemeinde.“ Bernd Mai, der den Stammtisch leitet, betonte die langen, rund 30 Jahre währenden Beziehungen zu Delaware und zur dortigen Ohio Wesleyan University, die auch in diesem Sommer wieder in Baumholder zu Gast ist. Knapp 30 Studenten und deren Trainer Jay Martin kommen vom 1. bis 15. August in die Region - und die 19- bis 21-Jährigen suchen weiterhin Gastfamilien. Außerdem wies Mai auf das Benefizspiel mit dem OWU-Team am Dienstag, 8. August, im Brühlstadion hin. Dann trifft die zweite Mannschaft der Uni zunächst auf eine Auswahlmannschaft der US-Forces in Europa, bevor eine Sonder-Mannschaft des VfR gegen die erste OWU-Mannschaft spielt. Dieses Event, das der VfR ausrichtet, sei eine gute Gelegenheit, um die deutsch-amerikanischen Beziehungen speziell die zur Partnerstadt weiter zu pflegen. Homan ist dann allerdings schon abgereist. Er blieb nur bis Sonntag.

Hatte aber bis dahin ein ausgefülltes Programm. Unter anderem schaute er sich den US-Standort an, besuchte die USO und war beeindruckt vom historischen Zimmer im US-Hauptquartier. Homan stellte dabei auch Überlegungen an, wie eine Zusammenarbeit mit der USO möglich sei und überlegte auch gemeinsam mit den Bürgermeistern, wie die Partnerschaft über so eine große Distanz belebt werden kann. Zumal zu Beginn der Städtepartnerschaft die Schulen im Fokus standen. Da es in Baumholder keine weiterführende Schule mehr gibt, muss sich der Schwerpunkt ändern.

Homan schaute sich gemeinsam mit Bernd Alsfasser auch das OIE-Biomasseheizkraftwerk an und zeigte sich sehr interessiert von der Technik. Außerdem trug er sich auf Einladung des Stadtbürgermeisters ins Goldene Buch der Stadt ein und erlebte einen typisch deutschen Abend im Hause Mai bei Gefüllten Klößen. Mai überreichte ihm auch ein Buch „Amerikaner in Baumholder“, das er zusammen mit seiner Frau Melanie geschrieben hat. Und machte Homan damit eine besondere Freude. Denn beim Blättern sah der US-Gast nicht nur Bilder von Delaware, sondern auch von sich selbst.

Kommandowechsel 16. Versorgungsbrigade

In der US-Army gibt es ständige Veränderungen. Die 16th Sustainment Brigade (Versorgungsbrigade) hat einen neuen Kommandeur. Bei Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen hat Brigadier General (Brigadegeneral) Ronald Ragin, Kommandeur des 21st Theater Sustainment Command in Kaiserslautern, am 15. Juni mit einer feierlichen Zeremonie auf dem Minick Sportfeld in der Smith Kaserne in Baumholder das Kommando von Colonel (Oberst) Angel Estrada an seinen Nachfolger, Colonel (Oberst) Matthew H. Alexander, übergeben. Traditionell wurde dabei die Brigade-Fahne vom ranghöchsten Unteroffizier der Brigade, Command Sergeant Major (Oberstabsfeldwebel) Amador Aguillen an Estrada übergeben, der wiederum die Fahne, somit sein Kommando, an General Ragin übergab. Von Ragin erhielt der neue Kommandeur Alexander die Brigade-Fahne und damit das Kommando über die Brigade.

Brigadier General Ragin bedankte sich in seiner Ansprache beim scheidenden Kommandeur für sein fürsorgliches und aussergewöhnliches Engagement in zahllosen Einsätzen. "Ihre harte Arbeit, besonders in der Zeit seit der Krise in der Ukraine, hat dazu beigetragen ein starkes Europa aufzubauen," sagt Ragin. Die Brigade hat 800 Container verlegt, 1523 Tonnen Munition und Waffensysteme transportiert und die Soldaten haben 18000 Stunden erbracht zur Unterstützung der Ukraine. "Colonel Estrada, sie haben einen Unterschied gemacht; Ihre Familie hat einen Unterschied für unsere Armee gemacht. Ich bin so gespannt, was die Armee in Zukunft mit Ihnen vorhat. Denn wir brauchen sie für höhere Ebenen in unserer Armee."

Dann war es dem scheidenden Kommandeur, Colonel Estrada, vorbehalten, sich von seinen Soldaten und Gästen zu verabschieden. "Das Kommando über die vielfältige multifunktionale Brigade war die herausforderndste und lohnendste Position, die ich bisher hatte. Es ist für mich und meine Familie nun kein leichter Abschied.", sagte Estrada in seiner Abschiedsrede vor vielen geladenen deutschen und amerikanischen Repräsentanten – unter ihnen der Bürgermeister der Stadt Baumholder Günther Jung, der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder, Bernd Alsfasser, der Beigeordnete der Verbandsgemeinde Kusel/Altenglan, Thomas Danneck, sowie Vertreter des deutschen Militärs, unter ihnen der Kommandeur der Artillerieschule Idar-Oberstein, Oberst Olaf Tuneke. Estrada hatte 2021 das Kommando über die Versorgungsbrigade übernommen und pflegte gemeinsam mit seiner Frau Mayra eine enge Beziehung zur deutschen Gemeinde. Estrada: "Bürgermeister Alsfasser, Bürgermeister Jung. Ihre Freundschaft und Unterstützung für die Militärgemeinde und die Brigade ist definitiv etwas Besonderes, eine Stationierung in Baumholder ist etwas Besonderes. Danke". Seinem Nachfolger, Colonel Alexander gab er mit auf den Weg: "Genieße die Zeit als Kommandeur der Knight-Brigade (Ritterbrigade) und die deutsch-amerikanische Freundschaft hier in Baumholder, denn deine Zeit hier geht schneller vorbei als du denkst."

"Ich fühle mich geehrt, diese Brigade zu kommandieren, die Partnerschaft mit der Gemeinde fortzusetzen und unsere deutsch-amerikanischen Freundschaft zu vertiefen," sagt der neue Kommandeur in seiner kurzen Antrittsrede. Alexander ist bereits seit letztem Jahr in Deutschland eingesetzt. In seiner vergangenen Verwendung war er als Chef des Stabes der 21st Theater Sustainment Command in Kaiserslautern eingesetzt. Zum Abschluss der Zeremonie sangen alle gemeinsam den 21st TSC Marsch und den Army Song.



Sommer – Aktionstag „Shoppern in der Heimat“

Am **Samstag, den 15.07.23** findet von 10 – 15 Uhr ein Aktionstag der Baumholderer Gewerbetreibenden statt.

Die Läden in der Stadt beleben die Straße mit Ständen und machen mit verschiedenen Aktionen auf sich aufmerksam. Vom Cocktailstand über Rabattaktionen bis hin zu kulinarischen Genüssen und Schnäppchen

kann an diesem Tag in lockerer, gemütlicher Atmosphäre in den unterschiedlichen Geschäften eingekauft oder einfach mal reingeschnuppert werden.

Es darf sich auf **besondere Aktionen** und **tolle Schnäppchen** gefreut werden- für das **leibliche Wohl** ist ebenfalls bestens gesorgt. Folgende Gastronomen haben bereits mittags geöffnet und verwöhnen hungrige Besucher mit leckeren Spezialitäten:

- Barbecue Restaurant Zum Stadtkrug
- Eiscafé Dolomiti
- Buon Appetito
- Yomi Kitchen
- Bistro Pierrot – Hotel Westrich

Natürlich kommen auch die **kleinen Gäste** nicht zu kurz. Für diese sind **einige Überraschungen** vorbereitet.

Geshoppt und Geschnuppert werden kann unter anderem bei:

- Bestellshop Sabine Pees
- Schuh Walter
- Reisebüro Fernweh
- Fitnessshop Gehres Baumholder
- Stylereich wohnen - Jutta Haßdenteufel
- Eva Lotte Fotografie
- Redeperle - Freie Rednerin
- Hundseck
- Blumenhaus Giszas
- Schnittstelle
- West Ink Tattoo Studio Baumholder
- Bürohaus Marco Edinger
- Mother Earth
- FRW Style Hair and Beauty Supply
- WWK Versicherung Erik Gärtner
- Roland Palm Art
- Epoxy Art by Tina Palm
- Westrich Apotheke
- Autohaus Schug
- K&K Media
- Optik Schranz
- Zero Gravity Pole Dance
- Baumholder
- Auto Schäfer
- Bastelhaus Heinz

Die Gewerbetreibenden in Baumholder freuen sich auf Ihr Kommen. Los geht es am 15.07. ab 10 Uhr.



Shoppern in der Heimat

Aktionstag der Baumholderer Händler & Dienstleister

Samstag, 15.07.2023

Autoschau

Kulinarik

10 - 15 Uhr

Kennedyallee/ Hauptstraße

Rabatte

Buchstaben-
rallye

Cocktails

Sonder-
aktionen

Teilnehmende Betriebe:



Kostenlose Außensprechstunde des AWO-Betreuungsvereins in Baumholder

Der AWO-Betreuungsverein für den Kreis Birkenfeld e. V. mit Sitz in Idar-Oberstein bietet am Mittwoch, dem 12.07.2023 wieder eine kostenfreie Außensprechstunde in Baumholder an. Diese findet von 14.00 - 16.00 Uhr in der Begegnungsstätte des AWO-Ortsvereins im Alten Rathaus, Hauptstraße 10, statt.

Im Mittelpunkt der Beratungsleistung der AWO steht das Thema Vorsorgeverfügung (Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsvorfügung). Ebenso unterstützt werden ehrenamtliche BetreuerInnen und Interessierte bei Fragen zum Thema Betreuungen und zum neuen Betreuungsrecht.

Um vorherige Anmeldung bei Christoph Überschär vom Betreuungsverein der AWO wird unter der Telefonnummer 06781-667421 gebeten.

VdK Kreisverband Birkenfeld

Geschäftsstelle geschlossen

Am Montag, den 10. Juli 2023 bleibt die Geschäftsstelle des Sozialverbands VdK Kreisverband Birkenfeld in der John-F.-Kennedy-Straße 18 im Idar-Obersteiner Gewerbepark Nahetal geschlossen. Die Mitarbeiter sind am Dienstag, 11. Juli, wieder erreichbar.

Sozialverband VdK-Kreisverband Birkenfeld

John-F.-Kennedy-Str. 18

55743 Idar-Oberstein

Tel.: 06781-21104

Fax: 06781-21106

Internet: www.vdk.de/kv-birkenfeld

E-Mail: kv-birkenfeld@rhp.vdk.de



Berschweiler

Landfrauen Aktuell

LandFrauen wieder unterwegs zur BUGA nach Mannheim

Der LandFrauenverband Kreis Birkenfeld bietet am Dienstag, 12.09.2023 eine weitere Fahrt zur BUGA nach Mannheim an.

Anmeldungen nimmt Christel Jacobs unter Tel. 06544/389 gerne entgegen. Anmeldeschluss: 23.08.2023



Fohren-Linden

Gemischter Chor Fohren-Linden e.V.

Dorffest mit Wanderung in Fohren-Linden

Der gemischte Chor Fohren-Linden
lädt herzlich ein zum

Dorffest mit Wandertag!

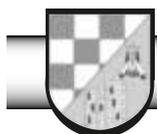
Am Sonntag 23. Juli 2023

9.30 Uhr - Abmarsch am Bürgerhaus
12.00 Uhr - gemeinsames Mittagessen
Nachmittags Kaffee und Kuchen
Spiele für Groß und Klein

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Wir freuen uns
auf einen schönen Tag mit Euch!

Gemischter Chor Fohren-Linden



Frauenberg

Natur pur bei der Kinderkirm am 15. Juli

Die IG Frauenberger Kinderkirm lädt herzlich zur diesjährigen Kinderkirm am Samstag, den 15. Juli von 14:00 bis 18:00 Uhr am Gemeindehaus in Frauenberg ein. Dieses bunte Kinderfest verspricht einen Tag voller Spaß, Spiel und guter Unterhaltung für Familien mit Kindern.

An dem Nachmittag bieten eine Vielzahl kostenloser Spielstationen den jungen Besuchern jede Menge Spielspaß. Das Motto der Kirm lautet "Natur pur", und so können beim Fühlmemory, einer Riechstation, dem Zapfenweitwurf und einigen anderen Stationen Naturmaterialien auf unterschiedlichste Weise entdeckt und bespielt werden.

Neben den spannenden Spielstationen wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein.



Berglangenbach

FC Berglangenbach

FC Berglangenbach 1920
Sportfest im „Allewald“
15.-16. Juli 2023

Samstag 15. Juli

15.30 Uhr	E-Junioren	JSG Baumholder	-	JSG Hopfstädten/W.
17.00 Uhr	Ü60	Spiel mit SG Hopfstädten/Weiersbach		
18.30 Uhr	SV Heimbach 1920	-	SG Hüffler/Wahnwegen	

Nach den Spielen Unterhaltung mit dem Trio "Akusterix"

Sonntag 16. Juli

10.30 Uhr	C - Junioren	JSG Baumholder	-	JSG NaheGlan/Meisenheim
-----------	--------------	----------------	---	-------------------------

Ab 12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen,
"Obersteiner Schwenker, Salat, Brötchen (5.-Euro)
Vorbestellung erbeten unter 0170-9648780

12.00 Uhr	C - Junioren	JSG Baumholder II	-	JSG Königswald/Hochwald
13.30 Uhr	B-Junioren	Spiel mit JSG Baumholder		
15.00 Uhr	SG Unnertal	-	TuS Breienthal/O.	
17.00 Uhr	SG Berglangenbach/R	-	SGH Rinzenberg	

Wir wünschen eine gute Anreise und freuen uns auf ein paar gemütliche Stunden im "Langebacher Allewald"

Wir sind zu erreichen unter der Telefonnummer

06783-810

Es wird köstlichen Kaffee und Kuchen, erfrischende kalte Getränke und leckeres Grillgut zu familienfreundlichen Preisen geben, um den kleinen und großen Besuchern eine breite Auswahl an kulinarischen Genüssen zu bieten.

Die Kinderkirk wäre ohne die Unterstützung der zahlreichen freiwilligen Helfer nicht möglich. Sie engagieren sich mit Herzblut, um diesen Tag zu einem unvergesslichen Ereignis für die Kinder und ihre Familien zu machen. Ihr Einsatz und ihre Hingabe verdienen höchste Anerkennung und sind ein wichtiger Bestandteil des Erfolgs der Veranstaltung.

Die Frauenberger Kinderkirk am 15. Juli ist ein Fest für die ganze Familie. Eltern und Großeltern können ihre Kinder begleiten und gemeinsam mit ihnen Spaß haben. Das kleine aber feine Fest bietet die ideale Gelegenheit, Zeit miteinander zu verbringen, neue Freunde zu finden und in der Gemeinschaft schöne Erinnerungen zu schaffen.

Sitzung des Gemeinderates Frauenberg

Sitzungsdatum: Montag, den 10.07.2023
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Raum: Gemeindehaus Frauenberg
Ort: Freisweg 21, 55776 Frauenberg

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Beratung und Beschlussfassung Forsteinrichtungswerk
2. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Resolution zum Landesfinanzausgleichsgesetz
3. Sanierung Außentreppe Dorfgemeinschaftshaus
4. Instandsetzungsarbeiten Bahnhofstraße
5. Beschluss für Aufwandsvergütung der Burgführer
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen und Mitteilungen

B. Nichtöffentlicher Teil

1. Besuch der Generaldirektion Kulturelles Erbe RLP
2. Jubiläen
3. Anfragen und Mitteilungen

gez. Karl-Heinz Thom
Ortsbürgermeister



Heimbach

DRK Blutspendetermin

Blut ist lebensnotwendig und nicht künstlich herstellbar. Blutspenden sind daher nötig und ohne Alternative. Jeden Tag werden knapp 15000 Blutspenden gebraucht, damit Patienten in Deutschland versorgt werden können.

Der DRK Blutspendedienst bittet daher um Ihre Blutspende am Donnerstag, den 06.07. von 17:00 bis 20:00 Uhr in Heimbach in der Besenbinderhalle.

Jeder kann plötzlich in die Situation kommen, dringend Blutpräparate zu benötigen. Die Liste, wann Blutpräparate benötigt werden, ist lang. Sie werden eingesetzt bei der Versorgung eines Unfallopfers mit starkem Blutverlust, bei einem Krebspatienten während und nach der Chemotherapie oder auch bei Herz-, Magen- und Darmerkrankungen und vielem mehr.

Auch für den Spender lohnt sich die gute Tat. Neben dem erfüllenden Gefühl bis zu drei Menschen mit seiner Blutspende geholfen zu haben, bekommt jeder Blutspender zudem noch einen kleinen Gesundheitscheck.

Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem ausgiebigen Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die Leben retten kann.

Erstspender erhalten einen Blutspenderausweis mit ihrer Blutgruppe. Dieser hat bei Unfällen nicht selten schon einen entscheidenden Zeitvorteil gebracht.

Blut spenden kann jeder Gesunde ab 18 Jahren, alle Blutspender müssen den Personalausweis mitbringen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, steht die Seite „[terminreservierung.blutspendedienst-west.de](https://www.terminreservierung.blutspendedienst-west.de)“ zur Verfügung.

Bei Fragen stehen die Vorsitzenden des DRK Heimbach Josef Sesterhenn (06789/7364) und Hans Nolde (06789/7447) gerne zur Verfügung.



Mettweiler

Sitzung des Gemeinderates Mettweiler

am 19.06.2023

A. Öffentlicher Teil

TOP 1. Vergabe der Planungsleistungen für das Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept für die Ortsgemeinden Berschweiler, Eckersweiler, Mettweiler und Fohren-Linden

Hochwasser und Starkregen können ungeahnte Ausmaße annehmen und sehr große Schäden verursachen. Nach aktuellem Stand der Klimaforschung werden mit fortschreitendem Klimawandel die Häufigkeit und Intensität dieser extremen Überflutungen auslösende Ereignisse weiter zunehmen. Während Hochwasser auf die Täler, Auen und Küstenregionen begrenzt ist, kann Starkregen überall in Deutschland auftreten. Ereignisse wie Flusshochwasser oder Überflutungen aufgrund von Starkregen können nicht verhindert werden. Ihre Auswirkungen können allerdings vermindert und entsprechende resultierenden Schäden begrenzt werden. Das beste Mittel um das extreme Schadenspotential solcher Ereignisse zu reduzieren, ist eine **zielorientierte Vorsorge**.

Dies veranlasste die Ortsgemeinden Berschweiler, Eckersweiler, Mettweiler und Fohren-Linden ein Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept erstellen zu lassen. Dies wurde in einem Paket zusammengefasst. Im Zuge einer freihändigen Vergabe wurden fünf qualifizierte Ingenieurbüros aufgefordert, Angebote auf Stundenbasis abzugeben. Lediglich ein Ingenieurbüro hat ein Angebot abgegeben.

Da das Ingenieurbüro Reihnsner aus Wittlich über eine beachtliche Anzahl an erstellten Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzepten verfügt, sollte dem Büro der Auftrag über 66.413,90€ erteilt werden.

Wir gehen davon aus, dass sich die Gesamtkosten zu je ¼ auf die einzelnen Ortsgemeinden verteilen, sodass jede Ortsgemeinde einen Kostenanteil von ca. 16.700€ (ohne Förderung) zu tragen hat.

Da das Land die Erstellung des Konzeptes mit bis zu 90% fördert, bleibt ein Eigenanteil der einzelnen Gemeinden mit rd. 1.700€.

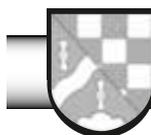
Beschluss:

Dem Ingenieurbüro Reihnsner aus Wittlich wird der Auftrag über die Erstellung eines Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzeptes über 66.413,90€ erteilt.

Zusatz

Voraussetzung: Berschweiler, Eckersweiler und Fohren-Linden stimmen dem ebenso zu.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde über die **Vorgehensweise bei zukünftiger Vergabe von Landpachtverträgen** beraten.



Reichenbach

Sitzung des Ortsgemeinderates Reichenbach vom 15. Juni 2023

A. Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Teil wurden unter Vertragsangelegenheiten der Abschluss eines Flächenpoolvertrages beim Bau von Windenergieanlagen, der Abschluss eines Pachtvertrages über Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zur Errichtung von Windenergieanlagen und der Abschluss eines Wegenutzungsvertrages für die Flüssiggasversorgung behandelt und beraten. Im zweiten Tagesordnungspunkt ging es um die Verpachtung einer Teilfläche auf der Gemarkung „Betschied“.

Verbandsbürgermeister Alsfasser verabschiedete im Anschluss des nichtöffentlichen Teils Ortsbürgermeister Schmidt, der sein Amt als Ortsbürgermeister aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen zum 30. Juni 2023 niederlegen wird.

B. Öffentlicher Teil

TOP 1. Beratung über das Ergebnis der Rechnungsprüfung 2021 und Entlastungserteilung

Den Ratsmitgliedern lag der von der Verwaltung für das Haushaltsjahr 2021 erstellte Rechenschaftsbericht vor.

Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt führte die Erste Beigeordnete Stefanie Küntzer.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Markus Ackermann unterrichtete den Rat über die Sitzung des RPA am 22.05.2023:

Die Schlussbilanz der Ortsgemeinde Reichenbach schließt in Aktiva und Passiva mit einer Bilanzsumme von 4.572.290,76 € ab (Vorjahr 4.557.821,82 €).

Das Sachanlagevermögen beträgt 4.084.101,10 € (Vorjahr = 4.145.040,10 €). Die wesentlichsten Vermögensgegenstände sind der Gemeindewald mit 1.728.377,37 €, das Infrastrukturvermögen mit 741.516,93 € und das übrige Grundvermögen mit 1.547.658,96 €. Das Dorfgemeinschaftshaus steht mit 615.152,50 € zu Buche.

Die Finanzanlagen betragen 350,00 €. Es handelt sich hierbei um den Anteil der KSG Kreissiedlungsgesellschaft Birkenfeld GmbH.

Zum Bilanzstichtag 2021 bestehen gegenüber der Verbandsgemeinde (im Rahmen der Einheitskasse) Forderungen in Höhe von 455.113,55 € (bisher in Höhe von 394.153,63 €). Es wird ein positives Eigenkapital von 3.787.920,68 € (Vorjahr: 3.747.058,01 €) ausgewiesen.

Das Eigenkapital hat sich im Haushaltsjahr 2021 aufgrund des Jahresüberschusses um 40.862,67 € erhöht (Vorjahr Jahresüberschuss 36.355,57 €).

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen bestehen in 2021 in Höhe von 110.000 €. Es bestehen insgesamt Verbindlichkeiten von 131.906,76 € (Vorjahr 139.722,12 €) (es handelt sich hierbei überwiegend um Unternehmerrechnungen die noch das Jahr 2021 betreffen, aber erst nach dem Bilanzstichtag zur Begleichung eingereicht wurden). Gegenüber der Einheitskasse bei der Verbandsgemeinde bestanden zum Bilanzstichtag keine Verbindlichkeiten. In der Ergebnisrechnung ist ein Jahresüberschuss von 40.862,67 € ermittelt. Gegenüber der Haushaltsplanung bedeutet dies eine Verbesserung von 108.848,67 €. Die Verbesserung beruht auf Mehrerträgen bei Gewerbe- und Einkommensteuer sowie bei geringeren Aufwendungen in allen Bereichen.

Die Aufwendungen für die Kreis- und VG-Umlage übersteigen die im Haushalt geplanten Ansätze zus. um 19.200 €. Bei Erträgen von 5.118,78 € und Aufwendungen von 35.509,05 € sind im Dorfgemeinschaftshaus Netto-Kosten von 30.390,27 € entstanden. Kalkuliert wurde mit einem Betrag von 35.980 €.

Die weiteren Ansätze blieben weitgehend im Rahmen der Haushaltsansätze.

Der Forstwirtschaftsplan schließt mit einem Defizit von 8.777,07 € ab. Veranschlagt war ein Defizit von 6.832 €. Der Gemeinderat lehnte der Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2021 in der Ratssitzung am 24.06.2021 ab.

Die im Haushaltsjahr 2021 im Ergebnis- und Finanzhaushalt entstandenen wesentlichsten Haushaltsüberschreitungen wurden erläutert.

Die noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen nach § 100 der Gemeindeordnung belaufen sich im Ergebnishaushalt auf 0,00 € und im Finanzhaushalt auf 0,00 €.

Die Finanzrechnung 2021 stellt die liquiden Mittel der Ortsgemeinde wie folgt dar:

Stand zum 31.12.2020 =	394.153,63 €.
Zuführung 2021 =	60.959,92 €.
Zahlungsmittelbestand der Ortsgemeinde am 31.12.2021 =	455.113,55 €.

Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse bestehen nicht.

Investitionsausgaben wurden nur im geringen Maße getätigt. Hierbei handelt es sich um die Anschaffung einer Heckenschere mit 660 € und von 2 Hundetoiletten für 819,48 €.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Markus Ackermann wurde nach Abschluss der Prüftätigkeit beauftragt, dem Gemeinderat folgende Beschlussfassung vorzuschlagen:

a) Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2021 werden, soweit dies noch nicht geschehen ist, gemäß § 100 Gemeindeordnung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

b) Feststellung des Jahresabschlusses per 31.12.2021

Der geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2021 der Ortsgemeinde Reichenbach wird gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung festgestellt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

c) Entlastungserteilung

Dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten, soweit sie in 2021 die Vertretung geführt haben sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder wird nach § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO für das Haushaltsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

Ortsbürgermeister Olaf Schmidt hatte gem. § 110 Abs. 4 GemO bei der Beschlussfassung nicht mitgewirkt.

TOP 2. Ausbau der Verkehrsanlage „Hauptstraße“ (OD der L 172)

Ortsbürgermeister Schmidt und die Ratsmitglieder Holger Rothgerber und Steffen Schneider waren wegen Sonderinteresse von der Beratung

und Beschlussfassung ausgeschlossen und hatten im Zuschauerbereich Platz genommen.

Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt führte die Erste Beigeordnete Stefanie Küntzer.

Herr Bachmann von der Verbandsgemeindeverwaltung erläuterte dem Gemeinderat die Sachverhalte zum Ausbau der Ortsdurchfahrt.

a) Abschnittsbildung

Gemäß § 3 der Ausbaubeitragsatzung (ABS) wird der Aufwand für die einzelne Verkehrsanlage oder nach Beschluss des Gemeinderates für bestimmte Abschnitte der Verkehrsanlage ermittelt. Folge einer Abschnittsbildung wäre, dass nur die Grundstücke beitragspflichtig sind, die im auszubauenden Teil der „Hauptstraße“ liegen. Erfolgt keine Abschnittsbildung, sind auch die Grundstücke beitragspflichtig die am nicht auszubauenden Teil der „Hauptstraße“ liegen.

Das aktuelle Bauprogramm der Ortsgemeinde sieht einen Ausbau ab Beginn der OD aus Richtung Nohen kommend bis zur Bushaltestelle in Höhe des Grundstückes mit der Hausnummer 11 und gegenüberliegend dem unbebauten Flurstück 185 / 1 vor. Die Länge des Ausbaubereiches beträgt damit ca. 690 m. Im Bereich der Einmündungen der Verkehrsanlagen „Auf Schulhöf“ und „Auf dem Schoß“ (OD der K 11) ist auf einer Länge von ca. 45 m kein Ausbau erforderlich.

Für die verbleibende Länge der OD in Richtung der freien Strecke der L 176 von ca. 135 m ist kein Ausbau vorgesehen.

Da es sich bei natürlicher Betrachtungsweise bei der OD der L 172 („Hauptstraße“) um eine einheitliche Verkehrsanlage handelt, kann eine Abschnittsbildung nur dann willkürfrei erfolgen, wenn das Bauprogramm der Ortsgemeinde in absehbarer Zeit auch einen Ausbau des verbleibenden Teilstücks vorsieht, vgl. OVG Rheinland-Pfalz, Beschluss vom 28. Juli 2009, 6 A 10215/09.OVG.

Wie bereits ausgeführt, liegen derzeit keine Pläne der Ortsgemeinde zum Ausbau der Gehwege im Bereich Richtung der freien Strecke der L 176 vor. Die Gehwege befinden sich nicht in einem ausbauwürdigen Zustand. Einzelne Bordsteine sind zwar auszutauschen, dies unterfällt jedoch der beitragsfreien Unterhaltung.

Ratsmitglied Ackermann wollte wissen, warum nicht die gesamte Ortsdurchfahrt ausgebaut wird. Herr Bachmann machte darauf aufmerksam, dass dies die Entscheidung vom Landesbetrieb Mobilität (LBM) ist. Lediglich die Wasser- und Abwasserversorgung ist Sache der Verbandsgemeindewerke Baumholder. Ratsmitglied Ackermann hätte gerne nochmals Verbesserungsvorschläge zum Ausbau der Ortsdurchfahrt gemacht und im Gemeinderat behandelt. Ratsmitglied Reis sprach sich dagegen aus, da eine neue Planung bzw. Planungsänderung nochmals Zeit in Anspruch nehmen werde und höhere Kosten für die Anwohner verursachen würde.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat bei 5 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung und 3 Nein-Stimmen, nicht von der Möglichkeit einer Abschnittsbildung Gebrauch zu machen. Er macht sich die von der Verwaltung vorgetragenen Überlegungen zu eigen, wonach bei natürlicher Betrachtungsweise von einer einheitlichen Verkehrsanlage auszugehen ist. Pläne, den Bereich in Richtung der freien Strecke der L 176 auszubauen bestehen nicht, zumal ein Ausbau auch nicht erforderlich ist.

b) Festsetzung des Anteils der Ortsgemeinde am beitragsfähigen Aufwand

Die Ortsgemeinde Reichenbach plant gemeinsam mit dem Landesbetrieb Mobilität (LBM) und den Verbandsgemeindewerken Baumholder (VGW), den Ausbau der Verkehrsanlage „Hauptstraße“. Dabei handelt es sich um die Ortsdurchfahrt der Landesstraße 172. Bei einer klassifizierten Straße stehen nur die Teileinrichtungen „Gehweg“ und „Straßenbeleuchtung“ in der Baulast der Ortsgemeinde. Beitragsfähig sind nur die Aufwendungen der Ortsgemeinde für diese Teileinrichtungen.

Die Bordsteine und die Gehwege weisen Beschädigungen, Risse und Senkungen auf. Der Ausbau ist aus technischer Sicht notwendig. Der Zustand der Straßenbeleuchtung ist noch zu klären, wenn Seitens der OIE AG ein Angebot für die Erneuerung vorgelegt wird.

Bei dieser Ausbaumaßnahme handelt es sich um eine beitragsfähige Maßnahme i.S.v. § 1 Abs 2 der Satzung der Ortsgemeinde Reichenbach zur Erhebung von Einmalbeiträgen nach tatsächlichen Investitionsaufwendungen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragsatzung Einzelabrechnung).

Nach § 10 Abs 3 Kommunalabgabengesetz vom 20. Juni 1995 in Verbindung mit § 5 ABS bleibt bei der Ermittlung der Ausbaubeiträge ein dem Vorteil der Allgemeinheit entsprechender Teil (Gemeindeanteil) außer Ansatz, der dem nicht den Beitragsschuldern zuzurechnenden Verkehrsaufkommen entspricht. Bei der Abgrenzung, ob und inwieweit Anliegerverkehr, innerörtlicher Verkehr oder Durchgangsverkehr stattfindet, ist grundsätzlich von der Funktion der Straße im Gesamtverkehrsnetz der Ortsgemeinde auszugehen.

Die freie Strecke der L 172 kommt aus Richtung der Ortsgemeinde Nohen und verläuft dann auf einer Länge von etwa 825 m als Ortsdurchfahrt durch Reichenbach. Sie stößt dann rechtwinklig auf die freie Strecke der L 176, die um die Ortslage von Reichenbach herum verläuft und endet hier.

Innerhalb der OD zweigen acht Verkehrsanlagen ab. Dabei handelt es sich um die OD der K 11 und sieben Gemeindestraßen.

Kennzeichnend für die Bebauung sind Einzelhäuser mit überwiegend 2 Vollgeschossen. Gewerbliche Nutzungen sind zwar vorhanden, spielen aber nur eine untergeordnete Rolle.

Mit Beschluss vom 15. Dezember 2005 (6 A 11220/05.OVG) hat das Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz grundlegende Aussagen zur Festlegung des Gemeindeanteils im Straßenausbaubeitragsrecht getroffen und ist dabei zumindest teilweise von seiner bisherigen Rechtsprechung zum Gemeindeanteil und der „Lüneburger Tabelle“ abgewichen. Nach Auffassung des OVG ist der Gemeindeanteil nun wie folgt festzusetzen:

- 25 % bei geringem Durchgangs-, aber ganz überwiegendem Anliegerverkehr,
- 35 – 45 % bei erhöhtem Durchgangs-, aber noch überwiegendem Anliegerverkehr,
- 55 - 65 % bei überwiegendem Durchgangsverkehr,
- 70 % bei ganz überwiegendem Durchgangs-, aber nur wenig Anliegerverkehr.

Das OVG Rheinland-Pfalz geht bei klassifizierten Straßen in ständiger Rechtsprechung (vgl. Urteil vom 29. April 1999, 6 A 12701/98.OVG, Beschluss vom 23. Mai 2000, 6 A 10564/0.OVG und Urteil vom 20. August 2002, 6 C 10464/02.OVG) davon aus, dass ein Gemeindeanteil von 40 v.H. nicht zu niedrig ist und der Verkehr auf der Fahrbahn bei der Ermittlung nicht zu berücksichtigen ist.

Dieser Wert liegt im mittleren Bereich der Fallgruppe „erhöhter Durchgangs-, aber noch überwiegender Anliegerverkehr“ und wäre nur dann zu erhöhen, wenn sich auf den Gehwegen ein überwiegender Durchgangsverkehr ergeben würde.

Die Ortsgemeinde Reichenbach mit ca. 550 Einwohner ist dörflich geprägt. An öffentlichen Einrichtungen existiert nur das Gemeindehaus mit dem Feuerwehrgaragehaus. Das „Ofenmuseum“ als überörtlicher Anziehungspunkt liegt an der auszubauenden OD, so dass hier Anlieger- und kein Durchgangsverkehr ausgelöst wird.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass sich keine Gesichtspunkte ergeben die für eine Erhöhung des Gemeindeanteils über 40 v.H. hinaus sprechen.

Der Beschluss zur Höhe des Gemeindeanteils ist voll gerichtlich überprüfbar. Bei der Festlegung steht der Gemeinde aber ein Beurteilungsspielraum von + / - 5 % zu. Daraus folgt, dass die Beitragsbescheide erst dann rechtswidrig wären, wenn der vom Gericht festgestellte Gemeindeanteil um mehr als die genannten 5 % von der Festlegung durch den Ortsgemeinderat abweicht.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat einstimmig, den Gemeindeanteil am beitragsfähigen Aufwand auf 40 v.H. festzusetzen. Er macht sich dabei die von der Verwaltung vorgetragene Überlegung zu eigen.

c) Ermächtigung zur Erhebung von Vorausleistungen

Nach § 9 (Vorausleistungen) der Ausbaubeitragssatzung können ab Beginn einer Ausbaumaßnahme Vorausleistungen bis zur Höhe des voraussichtlichen endgültigen Beitrages von den Beitragspflichtigen erhoben werden. Für die Ausbaumaßnahme an der OD der L 172 („Hauptstraße“) soll seitens der Ortsgemeinde von diesem Recht Gebrauch gemacht werden. Der Ortsgemeinderat hat die Verbandsgemeindevverwaltung durch Beschluss hierzu zu ermächtigen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmte einstimmig dafür, dass die Verbandsgemeindevverwaltung Baumholder dazu ermächtigt wird, ab Beginn der Ausbaumaßnahme an der OD der L 172 („Hauptstraße“) Vorausleistungen in Höhe von 100 % der voraussichtlichen Beiträge zu erheben.

TOP 3. Ausbau der Gemeindestraße „In der Schwodel“

Ortsbürgermeister Schmidt und die Ratsmitglieder Holger Rothgerber und Steffen Schneider waren wegen Sonderinteresse von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen und hatten im Zuschauerbereich Platz genommen.

Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt führte weiterhin die Erste Beigeordnete Stefanie Küntzer.

Auch bei diesem Tagesordnungspunkt erläuterte Herr Bachmann von der Verbandsgemeindevverwaltung dem Gemeinderat den Sachverhalt zum Ausbau der Gemeindestraße „In der Schwodel“.

Im Vorfeld der Anliegerversammlung zum Ausbau der OD der L 172 („Hauptstraße“) erfolgte eine Ortsbesichtigung. Dabei wurde der Vertreter der Verwaltung von Herrn Ortsbürgermeister Schmidt hinsichtlich eines möglichen Ausbaus der Gemeindestraße „In der Schwodel“

angesprochen. Es handelt sich dabei um eine von der OD abzweigende Stichstraße in der Baulast der Ortsgemeinde.

Die Gemeindestraße wurde im Bereich der Einmündung in die „Hauptstraße“ vor einigen Jahren mit einer neuen Deckschicht überzogen. Der Unterbau wurde über die gesamte Länge nicht erneuert, im hinteren Teil befindet sich der Oberbau in einem ausbauwürdigen Zustand und die Wasserführung ist nicht mehr gegeben. Als Ergebnis ist festzustellen, dass ein Ausbau eine beitragspflichtige Maßnahme darstellen würde.

Beitragsrechtlich stellt sich die Frage, ob die Verkehrsanlage als „selbstständig“ oder als „unselbstständig“ anzusehen ist. In letzterem Fall wäre sie als zur „Hauptstraße“ zugehörig anzusehen ist.

Hierzu hat die Rechtsprechung Kriterien entwickelt. Zwei dieser drei Kriterien für eine Unselbstständigkeit (Kürzer als 100 m, keine Baubauungsmassierung) sind problemlos erfüllt.

Das Abknicken nach etwa 30 m, dass dazu führt das die Verkehrsanlage nicht über ihre ganze Länge einsehbar ist, könnte für eine Selbstständigkeit sprechen.

Allerdings weist der Gemeinde- und Städtebund (GStB) darauf hin, dass diese Frage von der Rechtsprechung eher großzügig beantwortet wird. In der in Reichenbach gegebenen Situation geht die Verwaltung daher davon aus, dass die Gemeindestraße „In der Schwodel“ unselbstständiger Teil der OD der L 172 („Hauptstraße“) ist.

Beitragsrechtlich hätte dies zur Folge, dass die Kosten für den Ausbau der Gemeindestraße und der Teile der OD in Baulast der Gemeinde „in einen Topf“ geworfen werden und die Anlieger der Gemeindestraße beitragspflichtig für die gesamte Maßnahme werden. Die beiden Eckgrundstücke (Hauptstraße 34 und 36) verlieren die Eckgrundstücksvergünstigung, hiervon profitieren wiederum alle anderen Beitragspflichtigen.

Diese Wirkung tritt auch ein, wenn **kein** Ausbau der Gemeindestraße erfolgt, da die Beurteilung als unselbstständig in jedem Fall greift!

Durch den Ortsgemeinderat wäre daher zu entscheiden, ob der Ausbau durchgeführt werden soll oder nicht. Im Anschluss müsste durch die Ortsgemeinde ein Ing.-Büro beauftragt werden das die Planung erstellt, damit die Arbeiten gemeinsam mit der OD ausgeschrieben werden können.

Ratsmitglied Ziehmer gab zu bedenken, dass die Planungen für den Ausbau der Gemeindestraße „In der Schwodel“ wieder eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen werden. Herr Bachmann erklärte den Ratsmitgliedern, dass ein Ausbau „In der Schwodel“ nicht dringend erforderlich ist. Ratsmitglied Ackermann wollte wissen, wie der Zustand der Wasser- und Abwasserrohrung ist.

Herr Bachmann konnte darüber keine Auskunft geben, da aktuell von den Verbandsgemeindewerken keine Mitteilung über eine Erneuerungsmaßnahme von Wasser und Kanal vorliegt.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat bei 5 Ja-Stimmen, dass ein Ausbau der Gemeindestraße „In der Schwodel“ **nicht** erfolgen soll. 4 Ratsmitglieder enthielten sich bei der Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt.

TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Resolution zum Landesfinanzausgleichsgesetz

Aufgrund des Urteils des Verfassungsgerichtshofes Rheinland-Pfalz vom 16. Dezember 2020 war das Land dazu angehalten, das Landesfinanzausgleichsgesetz zu novellieren. Neben der Neufassung des Finanzsystems enthält das zum 01. Januar 2023 in Kraft getretene Gesetz auch eine deutliche Anhebung der Nivellierungssätze. Diese orientieren sich dabei am Bundesniveau und nicht an den tatsächlichen Verhältnissen in Rheinland-Pfalz. Dies führt dazu, dass die unterschiedliche Leistungskraft großer und kleiner Kommunen keine Berücksichtigung findet. Überdies zwingt die Anhebung der Nivellierungssätze die Ortsgemeinden in Krisenzeiten faktisch dazu, Bürger und Wirtschaft mit Steuererhöhungen zu belasten. Dies bringt eine Vielzahl von Problemen und negativen Folgewirkungen mit sich, die in der beigefügten Resolution näher beschrieben werden.

In Anbetracht der Bedenken und Einblicke in die Lebenswirklichkeit einer Ortsgemeinde in einer strukturschwachen Region appelliert die Ortsgemeinde Reichenbach daher eindringlich an die Landesregierung, eine stärkere Berücksichtigung solcher Gesichtspunkte im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs vorzunehmen.

Ratsmitglied Ackermann hält eine Resolution zum Landesfinanzausgleichsgesetz für nicht sinnvoll. Seiner Meinung nach hat sich der Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz (GStB) nicht genug gegen eine deutliche Anhebung der Nivellierungssätze eingesetzt. Nachträgliche Änderungen sind aus seiner Sicht nicht mehr zu erwarten.

Ortsbürgermeister Schmidt hatte sich in der Ratssitzung am 23.03.2023 bei der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2023 und 2024 zur Erhöhung der Nivellierungssätze gegen die Vorgaben durch die Reform des Kommunalen Finanzausgleiches (KFA)

und der Änderung des Landesfinanzausgleichsgesetzes Rheinland-Pfalz (LFAG) vom 24. November 2022 im Gegensatz zu anderen Ratsmitgliedern ausgesprochen. Und jetzt soll der Gemeinderat sich einer Resolution anschließen. Das würde aus seiner Sicht nicht passen. Ratsmitglied Schneider hielt eine Resolution dennoch für tragbar.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Reichenbach bei einer „Nein“-Stimme eine Resolution zum Landesfinanzausgleichsgesetz und beauftragt die Verwaltung, die Resolution an die Landesregierung, vertreten durch das Innenministerium, weiterzuleiten.

TOP 5. Vergabe Sanierung Wirtschaftsweg entlang des Friedhofs in Reichenbach

Die Ortsgemeinde Reichenbach beabsichtigt den Wirtschaftsweg entlang des Friedhofs auf einer Länge von ca. 145 m zu sanieren.

Im Zuge einer beschränkten Ausschreibung wurden 7 Firmen aufgefordert ein entsprechendes Angebot vorzulegen. Zum Submissionstermin am 26.04.2023 lagen 4 Angebote vor. Die drei anderen Firmen haben wegen der Arbeitsauslastung kein Angebot abgegeben.

Beschluss:

Die Arbeiten zur Sanierung des Feldweges entlang des Friedhofs werden an die Fa. Juchem, Asphaltbau, aus Niederwöresbach zum Angebotspreis von 23.914,75 € vergeben.

TOP 6. Vergabe zur Herstellung des Straßenanschlusses zweier Baugrundstücke an die Straße „Auf Schulhö“ in der Ortsgemeinde Reichenbach

Die Ortsgemeinde Reichenbach beabsichtigt eine provisorische Zuwegung von der Straße „Auf Schulhö“ zur Erschließung zweier Baugrundstücke herzustellen.

Im Zuge einer beschränkten Ausschreibung wurden 7 Firmen aufgefordert ein entsprechendes Angebot vorzulegen. Zum Submissionstermin am 26.04.2023 lagen 4 Angebote vor. Die drei anderen Firmen haben wegen der Arbeitsauslastung kein Angebot abgegeben.

Beschluss:

Die Arbeiten zur Herstellung einer provisorischen Zufahrt von der Straße „Auf Schulhö“ zur Erschließung zweier Baugrundstücke werden an die Fa. Märker aus Dienstweiler zum Angebotspreis von 14.880,36 € vergeben.

TOP 7. Vergabe der Bauarbeiten für die Herstellung von Urnengräbern auf dem Friedhof in Reichenbach

Das Ratsmitglied Pascal Ziehmer war wegen Sonderinteresse von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen und hatte im Zuschauerbereich Platz genommen.

Im Zuge einer beschränkten Ausschreibung wurden sieben Firmen aufgefordert ein Angebot für die Herstellung von Urnengräbern auf dem Friedhof in Reichenbach abzugeben. Zum Submissionstermin am 13.04.2023 lagen sieben Angebote fristgerecht vor.

Beschluss:

Die Bauarbeiten für die Herstellung von Urnengräbern auf dem Friedhof in Reichenbach werden an die Fa. CJ Bau aus Nohen zum Angebotspreis von 7.356,58 € vergeben.

TOP 8. Genehmigung der Kosten für die Hofbefestigung vor der Grillhütte am Gemeindehaus

Die Offene Gruppe Reichenbach hat im Monat April 2023 mit den Arbeiten für die Hofbefestigung vor der Grillhütte am Gemeindehaus begonnen.

Diese Maßnahme wurde im Haushaltsplan für das Jahr 2023 noch nicht berücksichtigt und bedarf daher noch der Genehmigung des Gemeinderates.

Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme werden bei ca. 800,00 € liegen.

Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat stimmte der Baumaßnahme und den dadurch entstandenen Kosten in Höhe von ca. 800,00 € zu.
2. Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen über ca. 800,00 € für die Hofbefestigung vor der Grillhütte am Gemeindehaus wurden für das Haushaltsjahr 2023 gemäß § 100 Gemeindeordnung (GemO) vom Gemeinderat genehmigt.

TOP 9. Vorschlag für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

Die Wahl der Schöffinnen und Schöffen wird in diesem Jahr durchgeführt. Für die Ortsgemeinde Reichenbach wurde für die letzte Periode Herr Manfred Wahl als Schöffe einberufen.

Zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 kann die Ortsgemeinde Reichenbach eine entsprechende Vorschlagsliste aufstellen. Für die Ortsgemeinde Reichenbach ist eine Person in die Vorschlagsliste aufzunehmen.

Für die Aufnahme in die Vorschlagsliste ist die Zustimmung von 2/3 der anwesenden Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung erforderlich, mindestens jedoch die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderates (§ 36 Abs. 1 Satz 2, § 77 GVG).

Bei der Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste handelt es sich um eine Wahl im Sinne von § 40 GemO mit den weiteren Folgen, dass bei dieser Entscheidung des Gemeinderats das Stimmrecht des Vorsitzenden, der nicht gewähltes Ratsmitglied ist, ruht (§ 36 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 GemO) und Ausschließungsgründe keine Anwendung finden (§ 22 Abs. 3 GemO) sowie dass der Gemeinderat gemäß § 40 Abs. 5 Halbsatz 2 GemO mit der Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder beschließen kann, die Wahl im Wege der offenen Abstimmung durchzuführen.

Aus dem Gemeinderat wurde kein Ratsmitglied vorgeschlagen.

Der Vorsitzende schlägt Frau Manuela Jung, Auf dem Schoß 27, 55776 Reichenbach vor, die sich zur Aufnahme in die Schöffen-Vorschlagsliste angemeldet hatte.

Beschlüsse:

1. Der Rat stimmte für eine offene Abstimmung über den Vorschlag.
2. Der Gemeinderat stimmte der Aufnahme von Frau Manuela Jung in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 zu.

Das Ratsmitglied Andre Dunkel hatte während des Tagesordnungspunktes den Sitzungsraum verlassen und hat bei der Beratung und Beschlussfassung nicht mitgewirkt.

TOP 10. Gewährung von Zuwendungen/Zuschüssen;

Antrag des SV Reichenbach

Der Sportverein Reichenbach 1912 e.V. hat durch seinen Ersten Vorsitzenden Sven Heiderich eine finanzielle Zuwendung für die Renovierungsarbeiten im Sportheim beantragt.

Die vom Vorstand ermittelten Kosten belaufen sich auf ca. 600,00 €.

Aufgrund des fehlenden Spielbetriebs im Fußballbereich hat der Verein zurzeit erhebliche finanzielle Einbußen.

Der Gemeinderat gewährt dem SV Reichenbach für die Renovierungsarbeiten eine Zuwendung in Höhe von **300,00 €**. Das Abstimmungsergebnis war einstimmig.

Am Ende des öffentlichen Teils der Ratssitzung wurden die Ratsmitglieder unter Tagesordnungspunkt 11 „Mitteilungen und Anfragen“ über aktuelle Themen von Ortsbürgermeister Schmidt informiert. Unter anderem über vermehrten Grabschmuck auf den Rasengräber, der die Mäharbeiten beeinträchtigt und über die Terminplanung für die anstehenden Wahlen zum Ortsbürgermeister.

Die Erste Beigeordnete Küntzer überreichte am Ende des Öffentlichen Teils die Entlassungsurkunde an Ortsbürgermeister Schmidt und verabschiedete ihn aus seinem Amt des Ortsbürgermeisters mit Ablauf des 30. Juni 2023.

Gesangverein „Eintracht“ Reichenbach

Das traditionelle Dorfpicknick steht wieder vor der Tür. In diesem Jahr obliegt die Organisation dem Gesangverein „Eintracht“ Reichenbach. Beginn ist um 11 Uhr mit dem Frühschoppen am Gemeindehaus. Zum Mittagessen ab 12 Uhr werden Kartoffelsuppe mit Würstchen und Weck angeboten.

Um besser planen zu können, werden unsere Vorstandsmitglieder Sie in den nächsten Tagen aufsuchen, um die Essensbestellungen aufzunehmen. Wie immer gibt es auch leckeres vom Grill und am Nachmittag steht ein Kuchenbuffet bereit.

Gegen die Langeweile wird auch ein Spieleprogramm für Groß und Klein stattfinden.

Wir laden Euch hiermit recht herzlich mit euren Familien, Freunden und Bekannten ein, ein paar schöne Stunden mit uns zu verbringen.



Rückweiler

Eine erfolgreiche Kirmes geht zu Ende

Die Kirmes 2023 ist leider schon Geschichte.

Bei absolutem Kaiserwetter wurde kürzlich in Rückweiler die Kirmes gefeiert. Drei Tage waren Party und Sonne satt angesagt. Bei ausgelassener Partystimmung, kühlen Getränken und leckerem Essen wurde generationsübergreifend gefeiert.

Entsprechend positiv fiel das Fazit der Veranstalter aus: Mit der guten Besucherresonanz und der hervorragenden Stimmung konnte das Organisationsteam rund um Harald Werle, Jens Werle, Ursula Schwan Andreas Schwan, Ulricke Rodens, Elias und Silas Bettinger sowie Marlon Bauerfeld, der diesjährigen Kirmes zufrieden sein - nachdem bis Mitte April noch nicht sicher war, ob es auch dieses Jahr gelingen würde, wieder eine Kirmesveranstaltung auf die Beine zu stellen. So ist es letztendlich allen Mitwirkenden des Organisationsteams zu verdanken, dass dieses traditionelle Fest wieder gefeiert werden konnte.

Leider ist die Interessenlage bei den Jugendlichen für die Aktivitäten der Straußjugend unterschiedlich. So ging die Kirmes 2023 erstmalig ohne Straußrede und Beerdigung der Kirmes zu Ende. Vor diesem Hintergrund ist es fraglich, ob sich künftig wieder eine Straußjugend im Ort zusammenfindet, die die Traditionen hochhält.

Insgesamt waren bei dem Fest über 70 Helfer - mal mehr, mal weniger - für Organisation, Auf-, Um und Abbau, sowie alle Dienste an Essens- und Getränketheken im Einsatz. Nach dem Fassanstich durch Ortsbürgermeister Lutz Altekrüger am Freitagabend legte, der im Ort wohnende DJ Michael Schott, alias Schotti Karotti, Musik auf. Am Samstagabend standen Jens Kneller und Heiko Balzer von der Tanzband Sunrise auf der Außenbühne und wussten mit einem bunten Mix aus Pop und Rock zu unterhalten. Zum Frühschoppen am Sonntag spielte der Musikverein Heide und präsentierte sein vielfältiges Können von Blas- über Volksmusik, Schlager bis Rock - genau die richtige Mischung musikalischer Unterhaltung für einen gemütlich-zünftigen Frühschoppen.

Am Nachmittag standen Spiel und Spaß für die jüngere Generation auf dem Plan. Zwischen Mittagessen, Kaffee und Kuchen gab es für die kleineren Gäste eine Spieleolympiade, Kinderschminken und eine Hüpfburg. Natürlich wurden bei den Spielen auch Medaillen und Preise gewonnen. Bei Temperaturen um die 30-Grad-Marke wurden außerdem Wassereis und Spritzpistolen verteilt. Das war eine willkommene Abkühlung und die Kinder haben es in vollen Zügen genossen.

Ein herzliches Dankschön richtete Ortsbürgermeister Altekrüger an das Organisationsteam, alle freiwilligen Helferinnen und Helfer und natürlich alle Gäste: „Die aufgewendete Freizeit der Unterstützer ist nicht mit Geld bezahlbar. Herzlichen Dank an alle, die sich in Vorbereitung und Organisation des Traditionsfestes eingebracht haben. Danke an die freiwilligen Helfer an der Theke, in der Küche, Grillhütte, dem Kuchenbuffet, bei der Unterstützung der Spiele-Olympiade, beim Aufbau, täglichen Aufräumen und Abbau. Danke an alle freiwilligen und engagierten Helferinnen und Helfern, die dafür sorgten, dass wir dieses wunderbare Fest feiern konnte. Nicht zuletzt, Danke an die Sponsoren und Spender. Danke!“



Ruschberg

Sportgeräte installiert

Der Ortsgemeinderat Ruschberg hat sich die Erhaltung und Förderung der Gesundheit von Jung und Alt auf die Fahne geschrieben.

Der sich im Bau befindliche Gesundheitspunkt, ein Ort für Kommunikation, Bewegung und Beratung, bildet das Herzstück der Überlegungen. Die modernen, biomechanisch konstruierten, druckluftgesteuerten Geräte der finnischen Firma HUR wurden am 31.05. und 01.06.23 installiert.

An diesen Geräten können Bürgerinnen und Bürger ein gezieltes Training der Kraft und Ausdauer absolvieren. Die ersten Einweisungen sind erfolgt. Die künftigen Nutzer erhalten einen Transponder, der ihre Leistungen aufzeichnet.

Die sportlichen Aktivitäten sollen ein selbstbestimmtes Leben bis ins hohe Alter garantieren. Insbesondere sind auch Übungen vorgesehen, die Sturzrisiken im Alter vorbeugen bzw. diese zu vermeiden. Durch diese sog. Sturzprophylaxe soll der Rollator entbehrlich werden.

Das entstehende Angebot zu einem präventiven Handeln „Vorbeugen ist besser als heilen“ ist in der Region einmalig.

Es wird abgerundet durch ein Training des Gedächtnisses an einem modernen Test-, Trainings- und Analysegerät (VELIO), das bereits im März und Mai 2022 vorgestellt wurde.

Die Fertigstellung des Gesundheitspunktes in der ehemaligen Grundschule soll bis zum 31.08.23 erfolgen.

Ein Orga-Team unter Leitung von Ratsmitglied Gerold Martini wird für die Einweihung am 07.10.23 sorgen.



Musikverein „Germania“ Ruschberg Sommer Open-Air des Musikverein „Germania“ Ruschberg

Sees schön klingt! Blasmusik...

Sommer OPEN-AIR

16. Juli 2023 ab 11 Uhr Eintritt frei

Bürgerhaus Ruschberg

FASSBIER & Cocktails
Kaffee & KUCHEN

11 UHR Fassanstich mit**Happy Hour**
12 UHR Frühschoppen mit der Volkshauskapelle Oberkirchen
14.30 UHR Ausbildungsorchester des MV Ruschberg
15 UHR Dämmerchoppen mit dem MV Ruschberg

an **BIERSTAND** und **GRILLBUDE** ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt!

Preis eines Fasses: Glas nur 1,50€ (nur solange der Vorrat reicht)
Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Halle statt!

Am Sonntag, den 16.07.2023 veranstalten wir ab 11:00 Uhr unser Sommerfest auf dem Vorplatz des Bürgerhauses. Der Eintritt ist frei.

Um 11:00 Uhr starten wir mit einem Fassbieranstich mit Happy Hour (Fassbier nur 1,50€ bis das erste Fass leer ist!). Musikalisch umrahmt wird der Frühschoppen von der **Volkshauskapelle Oberkirchen**.

Um 14:30 Uhr spielen dann unsere Jungmusiker des **Jugendorchesters** mit anschließendem **Dämmerchoppenkonzert** des Großen Orchesters des Musikverein Ruschberg. Danach freuen wir uns auf ein geselliges Zusammensein! Für das leibliche Wohl ist neben Grill- und Bierstand auch mit **Fassbier und Cocktails** sowie **Kaffee und Kuchen** bestens gesorgt. Wir freuen uns, gemeinsam mit Euch einen gemütlichen Tag zu verbringen!

Bei starkem Regen oder Gewitter wird die Veranstaltung in die Halle verlegt!

Euer MV Ruschberg

Ihre Tourist-Info berichtet

VERANSTALTUNGEN IN DER NATIONALPARK-REGION

QuerfelDEIN

Erlebnis. Draußen. Hunsrück.

Infos und Anmeldung
in Ihrer Tourist-Info

Termine Juli 2/2

Do, 13.07. Stadtführung - Hermeskeil

Sa, 15.07. "Fliegende Edelsteine" - Fotovortrag über Eisvogel und Co - Niederhambach

Sa/So, 15./16.07. Wiedehopf- Workshop - Aktionstage mit Infos und Nistkastenmontage - Niederhambach

So, 16.07. "Wundersames altes Baumwissen" - Wanderung und Workshop - Beuren

Di, 18.07. Kräuterwanderung rund um Burg Baldenau - Morbach-Hundheim

Fr, 28.07. Kinder-Kräuter-Tour im Zauberwald - Oberhambach

GEPLANTE TOUREN, WORKSHOPS, EXKURSIONEN & VORTRÄGE
FÜR ERWACHSENE, FAMILIEN, KINDER

ALLE ANGEBOTE, DETAILS UND KONTAKTINFO
Hrsg. Interessengemeinschaft Naturerlebnisangebote
Tourist-Informationen Birkenfeld, Baumholder,
Thalberg, Morbach, Hermeskeil und Nohfelden

NATIONALPARK-REGION
Nationalpark
Hunsrück-Neckar

Frühstückswanderung durch den Stadtwald mit kleiner Andacht - Sonntag, den 09. Juli 2023 -

Genießen Sie zusammen mit unserem Wanderführer die morgendliche Stille des Stadtwaldes und starten um 7.30 Uhr in eine ganz besondere Wanderung. Selbstverständlich darf das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Mitten im Wald wird Ihnen ein deftiges Frühstück vom Hotel-Restaurant „Zum Stern“ aus Baumholder gereicht. Lassen Sie sich vom Duft des frischen Kaffees, frischen Brötchen und vielen weiteren Leckereien verwöhnen und gehen Sie nach einer kleinen Morgenandacht gut gestärkt auf den zweiten Teil der Wanderung.



Insgesamt beträgt die Strecke ca. 12 km und wird individuell von unserem Wanderführer festgelegt.

Der Unkostenbeitrag für die Wanderung inklusive Frühstücksbuffet von 18,00 Euro wird vor Ort berechnet.

Hunde an der Leine sind herzlich willkommen.



Treffpunkt:
7.30 Uhr Traumschleifenportal am Stadtweiher in Baumholder.

Bitte beachten Sie die Anmeldung:

Eine Anmeldung bis Freitag, 07. Juli (12.00 Uhr) ist unbedingt für die Planung des Frühstücks erforderlich. Danach ist die Anmeldung nur noch direkt beim „Hotel-Restaurant Zum Stern“ in Baumholder (06783-5877) möglich.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

Verbandsgemeinde Baumholder
Am Weiherdamm 1

55774 Baumholder

Tel. vormittags: 06783-704 – 39 51 oder tourismus@vgv-baumholder.de
oder

Hotel Zum Stern

Familie Rech

Ausweilerstr. 2

Tel. 06783-5877

Politische Parteien

Richtlinien

für redaktionelle Veröffentlichungen von politischen Parteien und politischen Gruppierungen

Wir bitten die Einsender von Artikeln politischer Parteien und Gruppierungen, die folgenden Richtlinien bei der Einreichung von Texten für den redaktionellen Teil zu beachten:

Veröffentlichungen politischer Parteien sowie deren Untergruppen müssen auf die Ankündigungen von Versammlungen und Berichte von Versammlungen begrenzt bleiben. Bei Berichten von Versammlungen, Referaten etc. ist darauf zu achten, dass z.B. der Referent und das Thema genannt werden dürfen, nähere parteipolitische Aussagen müssen jedoch entfallen. **Eine Vorstellung und Bewerbung eines Kandidaten mit dessen politischen Zielen und persönlichem Lebenslauf ist nicht möglich.**

Ebenfalls nicht veröffentlicht werden:

- abwertende Äußerungen über Handlungsweisen, Vorstellungen und Entscheidungen anderer politischer Parteien oder Wählergruppen
- Angriffe bzw. abwertende Äußerungen zu Personen bzw. Amts- und Mandatsträgern
- Diffamierungen oder Beleidigungen
- Stellungnahme zu politischen Tagesthemen (Bundes- oder Landespolitik) bleiben ebenso wie Leserbriefe, leserbriefähnliche Einsendungen sowie Meinungsäußerungen unberücksichtigt.

Wahlauaussagen zu Kommunal-, Landtags- oder Bundestagswahlen dürfen nur als kostenpflichtige Anzeige veröffentlicht werden.

Der Charakter der Wochenzeitungen als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch ungebunden bleiben.

6 Wochen vor den jeweiligen Wahlterminen werden nur Terminankündigungen abgedruckt.

Der Verlag behält sich vor, Texte die diesen Anforderungen nicht entsprechen, ohne weitere Benachrichtigung nach eigenem Ermessen zu verändern, zu kürzen oder ganz entfallen zu lassen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

CDU Senioren-Union Kreis Birkenfeld Bei der Senioren-Union ging's sportlich zu

Zu einem sportlichen Stelldichein fanden sich nahezu 40 Mitglieder und Freunde der Senioren-Union an der gepflegten und idyllisch gelegenen Anlage der Boulefreunde 05 Niederbrombach ein. SU-Kreisvorsitzender Karl-Heinz Totz begrüßte die Gäste bei schönstem Sonnenschein, freute sich über die große Resonanz und dankte Lothar Becker, dem Vorsitzenden des Vereins, dass dieser wieder die sportliche Aktivität ermöglicht habe. Nach einer kurzen Einweisung durch mehrere Vereinsaktive in die Spielregeln und der Auslosung der Mannschaften entwickelten die Senioren einen gesunden Ehrgeiz und erzielten zum Teil sehr gute Ergebnisse.

Nach der ersten Spielrunde konnten in der Verschnaufpause leckerer Kuchen, Kaffee und kühle Getränke genossen werden. Auch in der zweiten Spielrunde war man mit großem Eifer und jeder Menge Spaß bei der Sache, zumal die Spielpartner gewechselt wurden. Am Ende des „Turniers“ waren die Teilnehmer müde, meist zufrieden mit ihren sportlichen Leistungen und konnten sich mit den von Ulrich Hagemeister und Hans Nolde gebratenen Würste stärken. „Es hat einfach einen Riesenspaß gemacht“ war das positive Resümee der Teilnehmer.



Foto: L. Totz
-Anzeige-

Der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss informiert:



Foto: Büro Noss

Noss besucht Asbacher Hütte

Einen Informationsbesuch bei der Einrichtung Asbacher Hütte der Stiftung Kreuznacher Diakonie, stattete der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss anlässlich deren 130-jährigen Bestehens, ab. Herzlich begrüßt wurde Noss von der Regionalleiterin Melanie Göretz, Julia Wittmann und Matthias Winau, den Einrichtungs- bzw. Betriebsleitern vor Ort. Hier ergab sich die Gelegenheit u. a. über die Inklusion von Menschen mit Behinderung, verbunden mit der kostendeckenden Finanzierung der Einrichtung als Träger von Wohnrichtungen und Werkstätten.

Noss zeigte sich beeindruckt über die engagierte Arbeit aller Mitarbeitenden und möchte sich weiter dafür einsetzen, die Verbindung zwischen Politik, Unternehmen und Trägern der Werkstätten weiter auszubauen. Nach einem Rundgang zur Besichtigung der modernen Wohnmöglichkeiten, dem Besuch im Hofladen mit Bioland-zertifizierten Produkten, der Goldschmiede und der Werkstatt zur Bearbeitung von Aufträgen aus der Industrie.

Die VertreterInnen freuten sich über den Besuch von Herrn Noss und betonten, dass Sie gerne ihre Türen öffnen und solche Kontakte pflegen.

AfD – MdB Nicole Höchst

Der AfD Kreisverband Birkenfeld lädt ein zum Bürgerdialog. „EU auf dem Prüfstand“

Als Redner sprechen die Bundestagsabgeordneten Nicole Höchst, Prof. Dr. Harald Weyel, sowie Christine Anderson aus dem EU-Parlament.

Die Veranstaltung findet statt im Gemeindehaus Hintertiefenbach um 19 Uhr. Hauptstraße 47 in 55743 Hintertiefenbach

Volkshochschule und andere Bildungsstätten

BBS lädt zum letzten Business-Meeting der holzverarbeitenden Berufe ein

Die Berufsbildende Schule Idar-Oberstein lud im Juni zum letzten Business-Meeting des Erasmus Holzprojekts ein. Besucher aus Rumänien und Frankreich konnten die Lehrkräfte Annika Loch, Jens Krass und Thomas Bertram an der Harald-Fissler-Schule begrüßen.

An ihrem ersten Tag in der Edelsteinstadt besuchten die Gäste die Tischler-Klassen der BBS und das Unterrichtskonzept wurde erläutert. Das Berufsvorbereitungsjahr bereitet ein schmackhaftes Mittagessen für die Gruppe zu. Anschließend besichtigten die Teilnehmer die Stadt sowie die Edelsteinminen. Des Weiteren besuchte die Gruppe verschiedene Holzverarbeitungsbetriebe in Morbach. Im Handwerksbetrieb „Charlie Manz“ konnte man sich über den Bau kanadischer Blockhäuser informieren. Die ELKA-Holzwerke boten einen interessanten Einblick in die industrielle Herstellung von Spanplatten und Bauholz. Am letzten Tag der Reise ging es nach Trier. Man besichtigte die Stadt und erhielt historische Informationen über das antike Augusta Treverorum. Abschließend traf man sich zu einem Abendessen, vertiefte die gewonnenen Kontakte und reflektierte über die gemeinsame Zeit und das erworbene Wissen.



Foto: Jens Krass

Erneut kostenlose Ferienkurse für Schüler*innen am Umwelt-Campus Birkenfeld

Schnell sein und sich einen der begrenzten Plätze sichern

Die Sommerferien sinnvoll nutzen und ein interessantes Themengebiet erforschen? Dies ist wieder mit dem Projekt „Ferienkurse für Schüler*innen“ am Umwelt-Campus Birkenfeld möglich. Die Teilnahme ist kostenlos und bietet neben jeder Menge Spaß die Möglichkeit, das Studienangebot sowie den Umwelt-Campus persönlich kennenzulernen. Die Ferienkurse finden jeweils von 9:00 bis 15:00 Uhr statt: „Digi-CircleLAB – Was habe ich mit Circular Economy zu tun?“ 25.-27.07.23 (ab 12 Jahren); „CNC-Programmierung“ 29.-31.08.23 (ab Oberstufe); „Die Biochemie der Proteine“ 15.-16.08.23 (ab der 9. Klassenstufe); „IoT?-Werkstatt“ 21.-22.08.23 (ab 12 Jahren); „Aufbau und Programmierung von autonomen, mobilen Robotern“ 16.08.23 (ab 12 Jahren); „3D-Modellierung mit Blender“ 07.-08.08.23 (ab Oberstufe).

Neugierig geworden? Weitere Informationen sowie das Kursprogramm und das Anmeldeformular sind auf der Website des Umwelt-Campus zu finden und ab sofort freigeschaltet.

Schnell sein lohnt sich, die Plätze sind begrenzt. Zur Anmeldung: <https://www.umwelt-campus.de/anmeldung-ferienkurse>

Zu den Informationen: <https://www.umwelt-campus.de/ferienkurse>

Gymnasium Birkenfeld

Freiwilligendienst am Gymnasium Birkenfeld Das Gymnasium Birkenfeld bietet in Kooperation mit verschiedenen Trägern ab 01. August 2023 wieder eine attraktive Stelle im Freiwilligendienst.

Das Angebot richtet sich an junge Menschen zwischen 16 und 26 Jahren, die unsere Lehrerinnen und Lehrer in ihrer pädagogischen Arbeit unterstützen und den Bereich der Ganztagschule umfassend kennen lernen möchten.

Wir sind eine kleine ländliche Schule, in der die Klassen und auch die GTS-Gruppen nicht allzu groß sind. Eine gezielte Förderung unserer Schülerinnen und Schüler ist daher möglich.

Dies danken die Kinder nicht selten mit Komplimenten oder einfach nur mit fröhlichen Gesichtern. Voraussetzungen sind das Interesse daran, Schulkinder zu begleiten und aktiv zu fördern, eine positive Einstellung zur Schule sowie Freude und Engagement.

Bewerben: www.freiwilligendienstste-rlp.de oder <https://www.sportjugend.de/freiwilligendienst-im-sport/>.

Nähere Informationen zum konkreten Einsatzbereich erhalten Sie bei der Schule (06782/99940) und allgemein unter www.fsj-rheinlandpfalz.de

Informationen

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Auf Reisen zu Hause Energie einsparen

(VZ-RLP / 05.07.2023)

Bei längeren Abwesenheiten kann durch einige Handgriffe viel gespart werden.

Die möglichen Maßnahmen reichen, je nach Dauer der Abwesenheit, vom Ausschalten der Stand-By-Verbraucher bis hin zum Ausschalten der Warmwasserbereitung.

Der Energieberater hat am **Mittwoch, den 02.08.23 von 14.00 – 17.00 Uhr telefonische** Sprechstunde in **Birkenfeld**. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter: 0800 60 75 600 (kostenfrei).

VZ-RLP

Sommerkonzert des Kinder- und Jugendchores Freisen

Nach dem ausverkauften Chorkonzert in Hoof freut sich der Kinder- und Jugendchor Freisen auf sein eigenes Sommerkonzert in der St. Remigius Kirche in Freisen.

Am Sonntag, 16. Juli, eröffnet der Vorchor um 17:00 Uhr das Konzert.

Der Kinder- und Jugendchor singt 14 Titel in fünf Sprachen: deutsch, englisch, französisch, italienisch und spanisch.

Der Eintritt zum Sommerkonzert des Kinder- und Jugendchores Freisen ist frei. Die jungen Sängerinnen und Sänger freuen sich über Spenden am Ausgang für ihre Konzertreise im Oktober nach Frankreich.

Verlagsmitteilungen

Zusendung von Textbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie freundlichst bitten, zur Zusendung Ihrer Berichte und ggf. Fotos unser Redaktionssystem (ContentManagementSystem/CMS) zu nutzen. Die Nutzung ist für Sie kostenlos.

Bitte melden Sie sich hierzu auf

www.cmsweb.wittich.de

an. Dort erhalten Sie weitere Informationen.

Die Textbeiträge, die per E-Mail oder Fax gesendet werden, können nicht berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Anforderungen an Digitalfotos

Aus Qualitätsgründen werden nur scharfe Digitalfotos mit einer Mindestgröße von mind. 850 Pixel (1-Spaltig, bei 90 mm Breite) abgedruckt. Das entspricht einer Bildauflösung von mind. 240 dpi.

Fotos in einer geringeren Auflösung werden nicht mehr abgedruckt.

Hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen dank für Ihr Verständnis.

Ihre Redaktion
LINUS WITTICH Medien

**EDELMETALLKONTOR
IDAR- OBERSTEIN e.K.**
Malzauer Str. 68 - 55743 Idar-Oberstein
Geöffnet: Mo. - Fr. 8:00 - 19:30 / Sa. nach Terminabfrage

**An- und Verkauf:
Ruf: 06781 / 26 39 215**

GOLDANKAUF

seit 2009 seriöser, kompetenter Barankauf von privat

- Schmuck, Altgold, Zahngold, Altsilber und mehr
- auch kleine und Kleinstmengen
- präziseste Prüfung mit Röntgengerät nur bei uns!

GOLDHANDEL

An- und Verkauf von Anlagegold

An- und Verkauf von Münzen und Barren zum Tageskurs
z. B. Kruegerrand, Maple Leaf und Barren jeder Größe

JOBS

IN IHRER REGION



jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Ausbildung 2023 -- Ausbildung 2023 -- Ausbildung 2023

HEY DU!

WIR WOLLEN
DICH!



WITTICH
MEDIEN

Die Branche:

Wir sind ein marktführendes, lokales Unternehmen im Verlagswesen mit Standort in Föhren und geben über 120 verschiedene Amts- und Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Rheinland-Pfalz, im Saarland und in Hessen heraus. **Wir freuen uns darauf, zusammen mit DIR weiter Erfolgsgeschichte zu schreiben!**

Mediengestalter*in (m/w/d)

Digital und Print - Gestaltung und Technik

Die Ausbildung:

- ✓ zukunftsorientiert mit Einblick in viele verschiedene Bereiche von der Druckvorstufe bis hin zum Endprodukt
- ✓ attraktive Vergütung
- ✓ selbstständiges Planen und Arbeiten im Team

Du brauchst:

- ✓ einen guten Sekundarabschluss I
- ✓ Interesse an Typografie und Bildschirmarbeit
- ✓ großes Engagement, Lernbereitschaft, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- ✓ erste Erfahrungen in Gestaltungssoftware wie z.B. Adobe CS

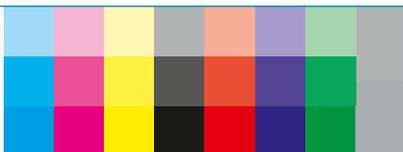
Bewerbungsunterlagen an: bewerbung@wittich-foehren.de

LINUS WITTICH Medien KG

Europa-Allee 2, 54343 Föhren | www.wittich.de

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen
und gestalten:
anzeigen.wittich.de



Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

Ukrainischer Botschafter besucht Idar-Oberstein

Im Rahmen seines Besuchs in Idar-Oberstein trug sich der ukrainische Botschafter, Oleksii Makeiev, in das Goldene Buch der Stadt Idar-Oberstein ein. Auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Dr. Joe Weingarten war der Botschafter in der Nahe-Region zu Gast und wurde dabei auch von Oberbürgermeister Frank Frühauf und Bürgermeister Friedrich Marx gemeinsam mit Vertretern des Stadtrates empfangen.



Botschafter Oleksii Makeiev trug sich in das Goldene Buch der Stadt Idar-Oberstein ein. Foto: Stadtverwaltung Idar-Oberstein

Darüber hinaus besuchte der Botschafter die Artillerieschule und informierte sich dort über die Ausbildung der ukrainischen Soldaten. Anschließend fand eine Gesprächsrunde mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Verbänden statt, an der auch Oberbürgermeister Frühauf und Bürgermeister Marx teilnahmen. Dabei schilderte Makeiev eindrucksvoll, wie sehr das Leben im Krieg Spuren bei den Menschen hinterlässt, es gäbe keine ukrainische Familie, die keine Mitglieder durch den Krieg verloren habe. Er dankte für die Solidarität und die Hilfsbereitschaft der deutschen Bevölkerung und wünschte sich, dass die intensiven Kontakte nach Deutschland auch über den Krieg hinweg bestehen bleiben. Abschließend stand der Botschafter noch in einem Bürgerdialog Rede und Antwort. Dabei waren auch zahlreiche ukrainische Bürgerinnen und Bürger anwesend, die vor dem Krieg in Idar-Oberstein Schutz suchen.

Stadt stellt weitere OZG-Leistungen online

Als weitere OZG-Leistungen bietet die Stadtverwaltung Idar-Oberstein ab sofort einige Verwaltungsleistungen aus dem Bereich des Ordnungsamtes online an. Dies betrifft die An-, Um- und Abmeldung von Gewerbebetrieben mit Betriebssitz im Stadtgebiet Idar-Oberstein, Fund- und Verlustmeldungen sowie die Beantragung einer Gestattung zum Verabreichen von alkoholischen Getränken für eine Veranstaltung (Vereinspicknick, Kirmes, Schützenfest oder ähnliches), die im Stadtgebiet stattfindet. Diese Anträge und Meldungen können ab sofort bequem von zuhause aus am PC oder Mobilgerät erledigt werden. Aus dem Bürgerinformationssystem unter www.idar-oberstein.de/bis/ führt ein Link zum jeweiligen Online-Formular.

Das Onlinezugangsgesetz (OZG) verpflichtet Bund, Länder und Kommunen dazu, ihre Verwaltungsleistungen digital und nutzerfreundlich anzubieten. Die Umsetzung ist eine Mammutaufgabe für die öffentlichen Verwaltungen, aber sukzessive werden nunmehr die Prozesse online gestellt. Für die Nutzung der Prozesse kann eine Authentifizierung notwendig sein. Konkret ist für die An-, Um- und Abmeldung von Gewerbebetrieben eine Authentifizierung erforderlich, hierfür reicht jedoch ein eingescannter Personalausweis. Für Fund- und Verlustmeldungen sowie die Beantragung einer Gestattung ist keine Authentifizierung erforderlich. Generell wird jedoch zur Nutzung von OZG-Leistungen die Einrichtung eines Nutzerkontos Rheinland-Pfalz oder einer BundID oder die Verwendung der eID (Online-Ausweisfunktion des Personalausweises) empfohlen.

Einladung zur Informationsveranstaltung B 41

Am Montag, 10. Juli 2023, um 18 Uhr, findet in der Messehalle Idar-Oberstein, John-F.-Kennedy-Straße 9 in Idar-Oberstein eine öffentliche Informationsveranstaltung zum geplanten Ausbau der Bundesstraße 41 im Bereich Nahbollenbach / Weierbach statt. Der Landesbetrieb Mobilität Bad Kreuznach lädt alle Anlieger und Interessierten zu diesem Informationstermin ein.

Schiedsamt ist geschlossen

Wegen Urlaubs der Schiedsperson ist das Schiedsamt der Stadt Idar-Oberstein in der Zeit vom 18. Juli bis 10. August 2023 geschlossen. In dringenden Fällen können sich Ratsuchende an das Sachgebiet Recht der Stadtverwaltung wenden. In der Zeit vom 18. bis 26. Juli 2023 unter Telefon 06781/64-311 und vom 27. Juli bis 10. August 2023 unter Telefon 06781/64-313.

City Management für die Innenstädte startet

Im Rahmen des Bundesförderprogramms „Zukunftsfähige Städte und Zentren“ hat die Vernetzung der Akteure sowie die proaktive Begleitung von Innenstadtmarketing und Öffentlichkeitsarbeit einen sehr hohen Stellenwert. Dafür wird für die kommenden zwei Jahre unter dem Namen City Mood ein Projekt der Wirtschaftsförderung eingerichtet, das Samira Brächer vom Büro Dr. Fries professionell betreut. In einem Abstimmungsgespräch mit den Kolleginnen der städtischen Wirtschaftsförderung, Caroline Pehlke und Sarah Wagner, Oberbürgermeister Frank Frühauf und Bürgermeister Marx stellten Samira Brächer und ihre Kollegin Yvonn Weber erste Ideen und Ansätze vor. Eine große Herausforderung für Idar-Oberstein ist, dass es zwei Zentren gibt, die räumlich ziemlich weit auseinander liegen. Ziel ist es, die beiden Innenstädte zu verbinden und die Akteure zu vernetzen. Dabei sollen auch die inneren Grenzen der Doppelstadt minimiert oder sogar ganz überwunden werden. Ein besonderes Augenmerk wird daraufgelegt, die Bedürfnisse und Belange aller Personengruppen zu berücksichtigen und die Maßnahmen so auszuarbeiten, dass sich die Lebensqualität unter anderem für Kinder, Jugendliche, Familien sowie ältere Menschen erhöht.

Hierzu strebt das City Mood, als Ansprechpartner vor Ort, eine Vernetzung aller Akteure an, wofür unter anderem Netzwerktreffen mit Handel, Gastronomie und Bürgerschaft vorgesehen sind. Auch regelmäßige Sprechstunden sind geplant, die zum Ideenaustausch genutzt werden können oder auch um schwierige Prozesse zu begleiten. Aus ihrer Tätigkeit als Quartiersmanagerin im Projekt Soziale Stadt Wasenstraße kennt City Moody Samira Brächer die Situation vor Ort. Sie ist in der Region verwurzelt, kann aber durch ihre Arbeit beim Büro Dr. Fries auf einen großen Erfahrungsschatz aus anderen Regionen zurückgreifen. Auch wenn jede Kommune einzigartig ist, ähneln sich die Probleme der Innenstädte oft und der Austausch untereinander hilft immer.

In beiden Zentren hat sich bereits jetzt schon einiges getan. Neben einer intensiven Reinigung von Schildern, Bushaltestellen und vielem anderen mehr, erhält ein Teil der Bänke eine neue Pulverbeschichtung. Darüber hinaus wurden farbenfrohe Blumenkübel und leuchtend bunte Blumenampeln installiert. Die Obersteiner Fußgängerzone zieren zusätzlich farbige Gitterelemente.

Unter anderem sind Veranstaltungen von großer Bedeutung, um mehr Menschen für die Innenstadt zu begeistern. Das City Mood möchte die Akteure vor Ort animieren, unterstützen und Impulse geben, um neue Veranstaltungen in den Zentren Oberstein und Idar zu etablieren. Bereits jetzt laufen die Planungen für das Streetfood-Festival am zweiten Septemberwochenende in der Obersteiner Fußgängerzone. Im oberen Bereich der Fußgängerzone, an der Kreuzung zur Otto-Decker-Straße wird in einem Leerstand Ende Juli oder Anfang August

ein Pop-Up-Store mit dem Namen „IO UP“ eröffnet. Unter dem Motto „Deine Ideen – Dein Business – Unser Support“ können Gründer über einen kurzen Zeitraum kostengünstig neue Einzelhandelskonzepte in der Innenstadt testen. Durch eine von der Stadtverwaltung stark subventionierte Miete, entsteht in einem rund 200 qm großen Leerstand eine Art Reallabor, nicht nur für den Einzelhandel. Auch Dienstleister oder Handwerker können hier neue Formate ausprobieren. Das gleiche gilt für kulturelle Nutzungen oder Bildungsangebote.

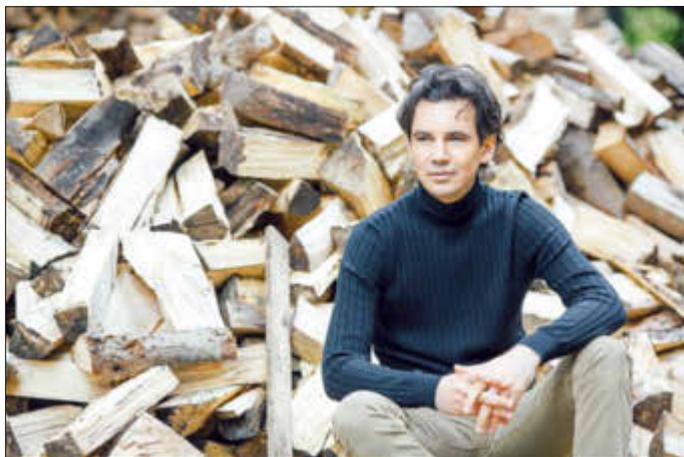
Neben dem Pop-Up-Store wird dort das Büro von City Mood eingerichtet, in dem Samira Brächer dann zu bestimmten Zeiten anzutreffen ist. Bis das ganze so weit ist, ist Samira Brächer über den Kontakt der städtischen Wirtschaftsförderung über Mail wirtschaftsfoerderung@idar-oberstein.de oder telefonisch unter 06781-64 623 zu erreichen.



v.l.n.r.: Sarah Wagner, Bürgermeister Friedrich Marx, Caroline Pehlke, Oberbürgermeister Frank Fröhlich, Samira Brächer, Yvonn Weber

Sinfoniekonzert im Stadttheater

Im Rahmen des THEATERSOMMER Idar-Oberstein ist das Staatsorchester Rheinische Philharmonie am Freitag, 14. Juli 2023, um 20 Uhr zu Gast in Idar-Oberstein. Unter der musikalischen Leitung des englischen Dirigenten Paul Godwin gibt das Orchester im Stadttheater ein Sinfoniekonzert. Gespielt werden die Werke „Die Hebriden op. 26“ und „Sinfonie Nr. 4 A-Dur op. 90 „Italienische,“ von Felix Mendelssohn Bartholdy sowie „Klavierkonzert Nr. 24 c-Moll KV 491“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Den Solopart des Konzerts übernimmt der bekannte Pianist Martin Stadtfeld.



Der Pianist Martin Stadtfeld gastiert mit dem Staatsorchester Rheinische Philharmonie in Idar-Oberstein. Foto: Yvonne Zemke

Bereits als junger Mann unternahm Felix Mendelssohn Bartholdy zwei große, mehrmonatige Reisen, die ihn für sein ganzes weitere Leben geprägt haben. 1829 führte ihn ein erster Besuch nach London, wo er in der laufenden Konzertsaison einige bemerkenswerte Auftritte absolvierte. Im Anschluss fuhr er weiter nach Schottland. Dort wurde er neben der Inspiration zu einer „schottischen“ Sinfonie auch zu seiner Ouvertüre „Die Hebriden“ angeregt, denn der Besuch der Fingalshöhle auf der Insel Staffa hatte ihn so fasziniert, dass er diese Eindrücke in Töne fassen musste.

Ein Jahr nach Abschluss seiner Englandreise brach Mendelssohn zu einer weiteren Bildungsreise nach Italien auf, die knapp zwei Jahre dauerte. Unter dem Einfluss der damit verbundenen Erlebnisse begann er mit dem Entwurf einer Sinfonie, die er nach seiner Rückkehr in Berlin vollendete und 1833 wiederum in London zur Uraufführung brachte. Obwohl diese Aufführung ein großer Erfolg war, zog Mendelssohn das Stück für eine Überarbeitung zurück, die jedoch nie fertiggestellt wurde. Die heute geläufige und sehr beliebte Fassung erschien erst nach seinem Tod.

Wolfgang Amadeus Mozart komponierte sein Klavierkonzert in c-Moll im Jahr 1786 für den eigenen Gebrauch. Das Stück entstand parallel

zu seiner Oper „Le nozze di Figaro“ und wirkt aufgrund seiner ernsthaften Tonsprache wie ein erster Fingerzeig auf seinen berühmten Wiener Nachfolger Ludwig van Beethoven.

□ Karten gibt es unter www.ticket-regional.de und bei den angeschlossenen Vorverkaufsstellen. Die Abendkasse öffnet um 19 Uhr, um 19.30 Uhr gibt es eine Einführung in das Stück. Der Theatersommer wird unterstützt von der Kreissparkasse Birkenfeld, der OIE AG, der Firma Effgen Schleiftechnik, der Bürkle Stiftung und vom Land Rheinland-Pfalz.

Kinder-Kultur-Party in der Messehalle

Am Donnerstag, 13. Juli 2023, steigt in der Messe Idar-Oberstein die ultimative Kinder-Kultur-Party des Jahres. Dabei rocken mit Raketen Erna aus Berlin und Pelemele aus Köln zwei fantastische Bands die Messehalle. Um 16 Uhr geht es los: Musik aufs Ohr, abzappeln und richtig mitfeiern – und nebenbei warten noch ein paar extra Überraschungen auf das junge Publikum.

Görenblues aus Berlin



Raketen Erna

Foto: Max Köhrich

Wenn Rio Reiser eine Kinderplatte gemacht hätte, dann hätte sie bestimmt nicht viel anders geklungen als die Musik von Raketen Erna. Die Berliner Dreiercombo macht Musik für Erdbeerprinzessinnen, kleine Monsieure und Superhelden.

Mit ihrem neuen Album „CRASH! BOOM! BANG!“ bringt das Kinderrock-Trio einmal mehr Farbe und alle möglichen Genres in die Kinderzimmer und in die Autoradios der Eltern. Die Themen reichen von Schlaflosigkeit über Bakterien-Alarm bis hin zu Mutmacher- und Gleichberechtigungsliedern. Selbst ein Lied über den Tod ist diesmal dabei. Sound-mäßig waren Raketen Erna noch nie so auf den Punkt. Ein Genre-Spagat der von 50er Beat-Musik über 70er Folk bis hin zu 90er Rock- und Acoustic-Song alles aufführt. Wie kaum eine andere Band im Kinderlieder-Sektor brilliert die kesse Erna aus Berlin mit mehrstimmigem Gesang, der Kinder und Erwachsene begeistert. Versprochen!

100 Prozent Musik – 200 Prozent austrasten!?

Pelemele haben keine Ahnung von Mathe. Dafür hat die Band einen Sound und jede Menge Ohrwürmer am Start, welche sich in heimischen Kinderzimmern äußerst wohl fühlen. Es ist ihre wilde, pelemele Mischung aus Rock, Disco, Hip-Hop, Pop und Ska die Klein und Groß regelmäßig zum Austrasten bringt.



Pelemele

Foto: Georg Müller

Mit ihren fulminanten Live-Shows und preisgekrönten Studio-Alben begeistern Pelemele seit Jahren Kids aller Altersstufen mitsamt der erwachsenen Zwangs-Hörerschaft. Ihre Lieder sind mit viel Witz und Einfühlungsvermögen selbst ausgeheckt, komponiert und von Hand eingespielt, so dass die Musik ohne Umwege Tanz-Beine und Lachmuskeln triggert.

□ Karten zum Preis von 4 Euro sind bei den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Die Veranstaltung des Stadtjugendamtes Idar-Oberstein wird unterstützt vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz.,

Thomas D & The KBCS zu Gast

Am Freitag, 14. Juli 2023, geht in der Messe Idar-Oberstein eine Musikshow mit Jazz, Hip-Hop und Rock über die Bühne. Headliner sind Thomas D & The KBCS, im Vorprogramm spielen Thomas Blug's Rockanarchie sowie Kevin Q & Elite Experience. Einlass ist ab 18 Uhr, Beginn um 19 Uhr. Karten sind im Vorverkauf für 27 Euro, ermäßigt 16 Euro, unter www.ticket-regional.de und bei den angeschlossenen Vorverkaufsstellen erhältlich. Veranstalter der Musikshow ist das Stadtjugendamt Idar-Oberstein in Kooperation mit Blue Note e.V. und der Kulturinitiative JAM ON.

Thomas D & The KBCS – Symbiose mit Tiefgang

Mit seiner Band Die Fantastischen Vier hat Thomas D eigentlich schon alles erreicht. Seit mehr als drei Dekaden schreiben sie Geschichte und begeistern unzählige Fans. Auch für die aktuelle Stadiontournee sind die ersten Termine bereits ausverkauft. Doch Intimität geht auf derart großen Bühnen oft verloren. Thomas D hat schon früh erkannt, dass er den Rummel des Popstar-Daseins am besten durch echte Handarbeit ausgleichen kann. Die praktiziert er seit über 20 Jahren auf seinem Hof in der Vulkaneifel. Hier gerät er eines Tages durch einen großen Zufall an eine Schallplatte der Hamburger Band The KBCS. Er hört gespannt die ersten Minuten und fragt sich, wann endlich Gesang einsetzt. Doch nach einigen Songs wird ihm klar: das ist eine instrumentale Platte. Thomas D ist begeistert von dem warmen meditativen Vintage-Sound der KBCS. Von den trockenen Drums, erdigen Basslines, spacigen Keyboard Sounds und filigranen minimalistisch-souligen Gitarren. Er taucht ein in diese musikalische Welt und fühlt eine starke Verbundenheit. Davon inspiriert reift in ihm eine Idee: Diese Band könnte der Wegbegleiter werden für seine eigene musikalische Reise. Also macht Thomas D die KBCS ausfindig und es entsteht eine gemeinsame Vision: Thomas Ds Stücke in dem Gewand des KBCS-Sounds auf die Bühne zu bringen. Der instrumentale analoge Vibe harmoniert perfekt mit den zeitlosen Texten, die heute mehr denn je Aktualität sprechen. Heraus gekommen ist eine liebevolle Symbiose mit Tiefgang. In einer Zeit, wo Auto-Tune und Trap Beats die Popwelt dominieren, ist diese Rückbesinnung zum Menschlichen ein Segen. Ausschließlich echt gespielte Instrumente, die synchron zusammen aufgenommen wurden. Und mit diesem Sound sind Thomas D & The KBCS jetzt gemeinsam auf Tour.



Thomas D & The KBCS (Mumpi Künstler)

Thomas Blug's Rockanarchie – Classic Rock Reloaded



Thomas Blug's Rockanarchie (Rockanarchie)

Jeder Auftritt von Thomas Blug's Rockanarchie ist neu, anders, ekstatisch und voller Leidenschaft. Thomas Blug, der „Stratking of Europe“ und Rudi „Gulli“ Spiller zelebrieren eine furiose Zeitreise in die Ära des Classic Rock. Über zwanzig verschiedene Drummer

vollständigen das Duo immer wieder neu zum Power-Trio – der puristischsten Form einer Rockband. So läuft keines der Konzerte gleich ab, sondern wird zum unvergesslichen Erlebnis. In Idar-Oberstein ist Schlagzeuger-Ass Tommy Fischer (unter anderem Ernie Watts, Miller Anderson, Guildo Horn) mit von der Partie. Gulli, Thomas und Tommy zeigen an diesem Abend, wie man in der kleinen Besetzung druckvolle, mitreißende, spritzige und witzige Rockmusik macht. Gemeinsam bieten sie Rock-Klassiker in unerhörten Versionen dar. Das All-Star-Trio zollt der Musik Tribut, mit der es aufgewachsen ist. Und zwar auf ebenso liebevolle wie aberwitzige Weise mit sehr viel Spontaneität und großer spielerischer Klasse.

Elite Experience – Deutschrapp meets Soul und Funk



Kevin Q (All Elite Music / Andreas Meder)

Elite Experience, das sind Kevin Q, Aronmaxin und Michael Ameer. Die Künstler des Independent Labels All Elite Music bieten eine einzigartige Show: moderner Deutschrapp meets 90er Hip-Hop, Soul und Funk.

Vor allem die Karriere des aus Idar-Oberstein stammenden Rappers Kevin Q (bürgerlich Kevin Quint) nimmt momentan richtig Fahrt auf. Nachdem einer seiner Songs vor Kurzem bei einem Spiel vor amerikanischen Basketball-Profiliga lief, hat er Vertragsangebote verschiedener Musik-Labels und etliche Anfragen für Live-Auftritte erhalten. Gerade hat er einen Vertrag mit Atlantic Records abgeschlossen, dem größten Musik-Label der Warner Music Group, und hat mit „Schmetterling“ seine erste Single bei Atlantic veröffentlicht. Auch der ebenfalls deutschsprachige Rapper Aronmaxin (bürgerlich Andreas Meder) hat sich innerhalb der letzten beiden Jahre einen beachtlichen Bekanntheitsgrad in der Deutschrapp-Szene erarbeitet. Der englischsprachige Rapper Michael Ameer (bürgerlich Michael Williams) konnte mit den Formationen Poetry, n' Motion und Fresh „n' Funky“ zwei der erfolgreichsten Hip-Hop- und Funk-Gruppierungen der 90er Jahre etablieren.

Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Die Stadt Idar-Oberstein schreibt hiermit folgende Bauleistungen öffentlich aus:

- Neubau Kindertagesstätte Regulshausen – Modulbau, (Bekanntmachungs-ID: CXP4YRE6USV), Eröffnungstermin: 19.07.2023, 08:30 Uhr,** Besprechungsraum Bauverwaltung, Georg-Maus-Str. 1, Raum I.106
- Neubau Kindertagesstätte Regulshausen - Erd-, Mauer- und Betonarbeiten, (Bekanntmachungs-ID: CXP4YRE6USP), Eröffnungstermin: 17.07.2023, 10:00 Uhr,** Besprechungsraum Bauverwaltung, Georg-Maus-Str. 1, Raum I.106

Der Langtext sowie die Angebotsunterlagen können **ab 24.06.2023** unter <http://www.dtv.de/Center/>, unter Beachtung der dort genannten Nutzungsbedingungen sowie Eingabe der angegebenen Bekanntmachungs-ID heruntergeladen werden.

Vergabestelle: Stadtverwaltung Idar-Oberstein, Stadtbauamt, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein (Zimmer I.116), Telefon: 06781/64-631, Fax: 06781/64-448

Idar-Oberstein, 20.06.2023
Stadtverwaltung Idar-Oberstein
Frühauf, Oberbürgermeister

Impressum

(gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de

verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/64130 (nur für **Anfragen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“ - keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten**)

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren



Abschied nehmen



Nachruf †

Tief bewegt hat uns die Nachricht vom Tode des außergewöhnlichen Kommunalpolitikers

Kurt Hugo Laininger

Träger der Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz

Herr Kurt Hugo Laininger hat sich in mehreren Jahrzehnten kommunaler Arbeit um das Wohl der Ortsgemeinde Heimbach und der Verbandsgemeinde Baumholder in besonderer und vielfältiger Weise verdient gemacht. Sein beispielhafter, unermüdlicher Einsatz war geprägt von einem hohen Maß an Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein. Wir werden sein unermüdliches Wirken nicht vergessen und nehmen in Dankbarkeit Abschied.

Verbandsgemeinde Baumholder
Bernd Alsfasser
 Bürgermeister

Ortsgemeinde Heimbach
Jürgen Saar
 Ortsbürgermeister

Baumholder und Heimbach, im Juni 2023



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Putzhilfe in Heimbach gesucht

14-tägig, ca. 2 Stunden.

Telefon: 0160 / 98 244 253

Mit Aussicht
auf **HEIMAT.**
Ihr nächster Job.



Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!



ESB ⁺ **ELISABETH | STIFTUNG**
 BIRKENFELD

Die Elisabeth-Stiftung ist mit mehr als 800 Beschäftigten zweitgrößter Arbeitgeber im Nationalparklandkreis Birkenfeld: Mit unseren fünf Einrichtungen in den Bereichen Gesundheit und Soziales, Bildung und Beruf bieten wir ein breites Spektrum an Arbeitsplätzen. Ob Krankenhaus, Berufsförderungswerk, Bildungsstätte für Sozialwesen, Jugendwerk für Bildung und Soziales oder Seniorenzentrum: Der Dienst am Menschen steht für uns im Mittelpunkt. Dafür suchen wir verantwortungsbewusste, engagierte Mitarbeiter*innen.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Teams:

Lagerist (m/w/d)
 unbefristet in Vollzeit

Mitarbeiter in der Mensa (m/w/d)
 unbefristet, Mini-Job, Teilzeit oder Vollzeit

Helfer in der Reinigung (m/w/d)
 unbefristet, Mini-Job, Teilzeit oder Vollzeit

Werden Sie Mitglied in unserem Team und informieren Sie sich auf unserer Homepage über die Stellendetails:
www.e-s-b.org

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Onlinebewerbung inklusive Angaben über Ihre Verfügbarkeit und Gehaltsvorstellung an unsere Personalabteilung | E-Mail-Adresse: bewerbung@e-s-b.org



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION



LINUS WITTICH

Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.



Seit mehr als 50 Jahren ist unsere Kernkompetenz die lokale Information. In persönlicher Zusammenarbeit mit den Gemeinden verbreiten wir lokale Informationen. Egal ob gedruckt als Zeitung, digital im Internet oder mobil auf dem Smartphone.

Wenn auch Sie beim Marktführer für lokale Informationen etwas bewegen wollen, Ihr Engagement genauso groß ist wie Ihr Qualitätsanspruch, dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir suchen zum nächstmöglichen Termin für den Standort Föhren

kaufm. Mitarbeiter/ Sachbearbeiter (m/w/d) für Zusteller und Logistik

Ihr Aufgabengebiet:

- Vorbereitung Lohnabrechnung der Zusteller
- Erstellen von Statistiken
- Datenerstellung für die Produktion
- Bearbeitung und Pflege Geo-Informationssystem
- Betreuung Vertriebsinspektoren

Optimale Voraussetzungen:

- Ausbildung im kaufmännischen Bereich
- Sicherer und schneller Umgang mit dem PC, insbesondere Excel
- Verantwortungsbewusste, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Was Sie bei uns erwartet:

- eine verantwortungsvolle Tätigkeit in Vollzeit
- Zukunftssicherer Arbeitsplatz
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Systematische Einarbeitung

Interessiert?

Dann bewerben Sie sich bitte mit Ihren vollständigen Unterlagen per E-Mail an: bewerbung@wittich-foehren.de unter dem Kennwort „**kaufm. Mitarbeiter/Sachbearbeiter**“

LINUS WITTICH Medien KG
Europa-Allee 2, 54343 Föhren
www.wittich.de



IHR
Arbeitsplatz
auf Youtube

**BRING WAS PRICKELNDES IN DEIN LEBEN.
MIT HOCHWALD SPRUDEL HOCH HINAUS!**

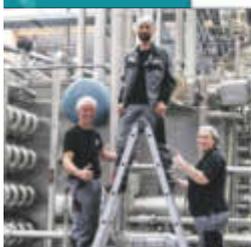


**INDUSTRIEMECHANIKER/
ELEKTRONIKER FÜR BETRIEBSTECHNIK
(M/W/D)**

Standort: Schwollen



scan mich für mehr Infos



-  unbefristeter Vertrag
-  Leistungsgerechte Entlohnung
-  Fahrtkostenzuschuss
-  Weiterbildungsangebote
-  Freigetränke für zu Hause

WELLGO

GERÄTETECHNIK

Wir sind ein innovatives, mittelständisches Unternehmen. Seit über 25 Jahren entwickeln, produzieren und vertreiben wir weltweit erstklassige Produkte wie Exterieurteile für Automotive, Hygienespender und innovative elektrische Wagen im Bereich E-Mobilität an unserem Standort in Nohfelden.

Sie haben Spaß an der Arbeit und suchen eine neue Herausforderung? Dann bewerben Sie sich bei uns auf eine der folgenden Stellen:

Auslieferungsfahrer (m/w/d) für den Auslieferungsbereich Saarland und Rheinland-Pfalz

Ihre Tätigkeit beinhaltet: Warenanlieferung, Warenzustellung, Fahrzeugführung, Be- und Entladen,

Was Sie mitbringen sollten :

- Eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse C1 (oder Klasse 3)
- Der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis wäre von Vorteil, diese kann aber auch durch Weiterbildung bei WELLGO erfolgen.

Mitarbeiter für Produktion/Montage im 2-Schicht Betrieb

Ihre Tätigkeit beinhaltet: Verpacken und Nachbearbeiten von Kunststoffbauteilen inkl. Zusammenbau.

Wir bieten

- ein dynamisches, motiviertes und kompetentes Team
- flache Hierarchien, Aufgeschlossenheit für neue Ideen
- Entwicklungs- und Entfaltungsmöglichkeiten

Bewerben Sie sich online unter www.wellgo.de/karriere

Oder per Post an **WELLGO Gerätetechnik GmbH, Personalabteilung, In der Bruchwiese 5, 66625 Nohfelden**

Telekom Shop St. Wendel

JETZT AUCH HAUSBESUCHE MÖGLICH!

BERUFSTÄTIG UND KEINE ZEIT? NICHT MOBIL?

Der Telekom Shop St. Wendel stattet ab sofort, auch außerhalb der Öffnungszeiten, Hausbesuche ab - selbstverständlich kostenlos und unverbindlich.

Einfach **Wunschtermin** vereinbaren:

 **06851 - 99 15 240**

 **www.teleshop-st-wendel.de**



IHR TEAM VOM TELEKOM SHOP ST. WENDEL

Auch wenn Sie kein Kunde der Telekom sind!



Tritschlerstr. 23
(gegenüber Audi Kröninger)
66606 St. Wendel

Unsere Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 10.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 16.00 Uhr

JOBS

IN IHRER REGION



jobs-regional.de
by LINUS WITTICH



**BRING WAS PRICKELNDES IN
DEIN LEBEN.**

**MIT HOCHWALD SPRUDEL
HOCH HINAUS!**



GABELSTAPLERFAHRER

(M/W/D)

Standort: Schwollen



 unbefristeter Vertrag

 Leistungsgerechte Entlohnung

 Fahrtkostenzuschuss

 Weiterbildungsangebote

 Freigetränke für zu Hause



scan mich für mehr Infos

Diese und weitere Jobs: [jobs-regional.de](https://www.jobs-regional.de)

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Sie erreichen den Verlag
Mo. - Do.: 7.00 - 17.00 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr
Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:
→ service@wittich-foehren.de

Zustellung/Reklamation
Tel. 06502 9147-800 → vertrieb@wittich-foehren.de

Mitteilungsblatt „Westricher Rundschau“
Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Westricher Rundschau“ unter <http://epaper.wittich.de/744>

Redaktions-Annahmeschluss
Fr., 12.00 Uhr VG
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher
→ meinwittich.wittich.de

Anzeigen-Annahmeschluss (für Privat- und Geschäftsanzeigen)
Fr., 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Thorsten Kreis
Medienberater
Mobil: 0160 96961647
th.kreis@wittich-foehren.de



Claudia Straka
Verkaufsinendienst
Tel.: 06502 9147-274
c.straka@wittich-foehren.de



Neueröffnung am 01.08.2023

Limbacher Betreuungs & Hauswirtschaftsdienst
-Hausw.-Tätigk.- Birkenf. Idar-Oberst. Baumh.
Info unter 0170/6177756 Rebekka Kirsch

Balkoninstandsetzung! Wir bieten eine aufbauende Instandsetzung, schnell, professionell und gründlich. Ein guter Grund, uns anzurufen unter:

Getifix Kunz Bautenschutz

Ringstraße 7, 55768 Hoppstädten-Weiersbach
Tel.: 06782/107993; Mail: getifix.kunz@inexio.email



Am Bahnhof 2 · 55765 Birkenfeld

Tel.: 0 67 82 / 9 88 80 60 · www.salva.pizza

Ab sofort jeden Mittwoch Italienisches Frühstücksbuffet

nur mit Reservierung

inkl. 1 Tasse Kaffee, 1 Glas Prosecco und 1 Glas Saft nach Wahl, mit leckeren Backwaren der Bäckerei Korn, Wurst, Käse, versch. Sorten Rühreier, Parmaschinken, ger. Lachs, Ital. Aufstriche wie z.B. Pistaziencreme, Pancakes, Quark, Obst aber auch süße Komponente und vieles mehr

Preis: 20,-€, Kinder bis 3 Jahren frei (Wickelraum vorhanden), 4-15 Jahre 1,-€ pro Lebensjahr, ab 16 Jahren voller Preis

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen
und gestalten:

anzeigen.wittich.de



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

*Schwarzwald sicher,
herzlich und einfach gut !*

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper
p. P. **ab € 529,-**

Wochenpauschale garni

nur mit Frühstück
p. P. **ab € 429,-**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab € 321,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller,
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 215,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbuffet abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbuffett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

*Mein
Traumurlaub*

an der
**Mecklenburgischen
Seenplatte**



17213 Malchow/OT Lenz



039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen

FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE